

Mitteilungsblatt Hohenfelser Land



**Juni
2024**

Ausgabe 315

Inhalt:

Seite 3:
Marktratssitzung

Seite 24:
Hinweise

Seite 31:
Telefonverzeichnis

Seite 33:
Terminkalender der
Vereine

Impressum:

Herausgeber:
Markt Hohenfels
Pfarrer-Ertl-Platz 3
92366 Hohenfels

1. Bürgermeister:
Christian Graf

Erscheinungsweise:
monatlich

Auflage:
1000 Exemplare
kostenlos an alle
Haushalte
und online unter:
www.markt-hohenfels.de

Druck:
P&P
Trabelsdorf

50. Deutsch-Amerikanisches Volksfest



Bei bestem Volksfestwetter konnte am 01. Mai das 50. Deutsch-Amerikanische Volksfest am TrübPI eröffnet werden. Nach den Ansprachen von COL Reese (JMRC) und dem Hohenfelser Bürgermeister zapfte CSM Alexander Yazzie das „erste Fass“ an. Die Hohenfelser Kolping-Jugendblaskapelle spielte zum Auftakt bis hinein in den Nachmittag in gekonnter Weise unter Leitung von Nika Schächtele. Zahlreiche Besu-

cher aus nah und fern nutzten die Gelegenheit zum Festbesuch um amerikanische Spezialitäten sowie das Festbier zu genießen, die Fahrgeschäfte zu benutzen, die Militärausstellung zu besuchen oder an den begehrten „Boxtouren“ teilzunehmen. Wieder einmal eine sehr gute Gelegenheit, Freunde und Bekannte zu treffen oder auch entsprechende Kontakte zwischen den Nationen zu pflegen.



Stadt- Apotheke

Apotheker Bernd Brunner e. Kfm.



- **Hilfsmittel für die Krankenpflege**
- **Anmessen von Kompressionsstrümpfen**
- **Anmessen von medizinischen Bandagen**
- **Verleih von Babywaagen, Inhaliergeräten, Milchpumpen, etc.**
- **Kostenlose Reiseimpfberatung**
- **Täglicher Botendienst**
- **und vieles mehr**

*Kompetent und
freundlich im Service*

Parsberg
Marktstraße 1
0 94 92 / 50 50

Wir sind
Mo – Fr.: 08.00 – 18.30 Uhr
Sa.: 08.00 – 12.00 Uhr
für Sie da!



Bericht aus der 44. Öffentlichen Sitzung des Marktgemeinderats am 14. Mai 2024

Zunächst begrüßte der Bürgermeister die Besucher, Kollegin und Kollegen des Marktgemeinderates, die Vertreter der Presse und Herrn Wieczorek von der Verwaltung.

TOP 1 Genehmigung Tagesordnung und Sitzungsprotokoll

Der 1. Bürgermeister Christian Graf eröffnet die Sitzung des Marktgemeinderates, entschuldigt die Kollegin Christina Vogl und den Kollegen Volker Kotzbauer und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Marktgemeinderates fest. Mit der Tagesordnung, der Sitzungsladung und der Niederschrift der 43. öffentlichen Sitzung bestand Einverständnis.

TOP 1.1 Erweiterung der Tagesordnung - Energetische Sanierung Schulturnhalle – Beschluss zur Vergabe von Planungsleistungen und Ausschreibung Bauleistungen

In Ergänzung zu TOP 8 (Teilsanierung Grundschule) fragte 1. Bürgermeister Graf das Gremium, ob es nicht sinnvoll ist, die Tagesordnung um den TOP 8.1. „Energetische Sanierung Schulturnhalle – Beschluss zur Vergabe von Planungsleistungen und Ausschreibungen der Bauleistungen“ zu erweitern. Beide Leistungen könnten gleichzeitig geplant und ausgeschrieben werden. Dies würde bei einer Vergabe an das gleiche Büro die Arbeit effizienter gestalten. Das Gremium stimmte der Erweiterung der Tagesordnung ohne Gegenstimme zu.

TOP 2 Bauanträge

TOP 2.1 Aufstockung eines Gebäudes und Errichtung einer Garage und eines Holzschuppens auf dem Grundstück mit der FINr. 51/2 Gem. Großbissendorf (Frauenboden)

Die Antragsteller beabsichtigen die Aufstockung eines Gebäudes sowie die Errichtung einer Garage und eines Holzschuppens. Hierzu wird geplant das Wohnhaus um ein Obergeschoss zu erweitern um zusätzliche Wohnfläche zu schaffen. Die bestehende Garage soll abgebrochen und an gleicher Stelle durch einen Neubau ersetzt werden, der jedoch größer und höher ausfallen soll.

Dem Antrag wurde die einstimmige Zustimmung erteilt.

TOP 2.2 Errichtung eines Gartenhauses mit Aufenthalts- und Abstellräumen auf dem Grundstück mit der FNr. 1489 Gem. Markstetten (Effenricht)

Auch diesem Antrag wurde die Zustimmung erteilt.

TOP 2.3 Bauanträge der laufenden Verwaltung

Der Gemeinderat erhielt Kenntnis von einem Bauantrag im Verfahren der Genehmigungsfreistellung gem. Art. 58 BayBO. Die Freistellungsbescheinigung wurde durch die Verwaltung erteilt. Es handelt sich um den Neubau eines Zweifamilienwohnhauses mit Garage in Hummelweg 9, 92366 Hohenfels auf FINr. 679/24 im Baugebiet Bruckbaueracker.

TOP 2.4 Kennnisgabeverfahren gem. Art. 73 Abs. 4 BayBO i.V.m. § 37 Abs. 2 BauGB hinsichtlich der Renovierung von 5 Unterkunftsgebäuden zur Bereitstellung von 40 zusätzlichen Unterkunftsräumen

Im Rahmen des Kennnisga-

beverfahrens gem. Art. 73 (4) BayBO i. V. m. § 37 (2) BauGB wurde die Baumaßnahme der US-Streitkräfte am Truppenübungsplatz Hohenfels vorgestellt.

Die US-Streitkräfte renovieren fünf Unterkunftsgebäuden zur Bereitstellung von 40 zusätzlichen Unterkunftsräumen.

TOP 3 Vergabebekanntmachung

Der Marktrat hat im nichtöffentlichen Teil der Marktratssitzung vom 09.04.2024 folgende Beschlüsse gefasst.

TOP 3.1 Feuerwehrbedarf - Tragkraftspritze FF Markstetten

Die Tragkraftspritze PFPN 10-1500 für die Freiwillige Feuerwehr Markstetten, wurde aufgrund des Angebots vom 07.03.2024 an die Fa. Fritz Masong GmbH, Erlangen vergeben.

TOP 3.2 Schülerbeförderung

Der Auftrag für die Schulbuslinie der Grundschule Hohenfels wurde aufgrund des Angebots vom 19.03.2024 an die Firma Josef Würdinger e.K. aus Kallmünz vergeben. Die Fahrten für den offenen Ganztags werden wie mit der Fa. Würdinger besprochen zu den bestehenden Konditionen weitergeführt.

TOP 4 Satzung über Aufwendungs- und Kostenersatz für Einsätze und andere Leistungen gemeindlicher Feuerwehren

Die derzeit gültige Satzung über Aufwendungs- u. Kostenersatz für Einsätze und andere Leistungen unserer Feuerwehren stammt samt ihrer Anlage, dem Verzeichnis der Pauschalsät-

(Fortsetzung auf Seite 4)



(Fortsetzung von Seite 3)

ze, vom 09.03.2007. Von der Rechnungsprüfung wurden wir ermahnt die Satzung zu aktualisieren.

Bereits 2021 wurden für die Kalkulation die Daten aus 2016 bis 2021 gesammelt, sodass nun noch die Daten von 2021 bis 2023 zu ergänzen waren. Unsere Kommandanten haben dazu ihren Beitrag geleistet. Die Satzung wurde einstimmig beschlossen und tritt zum 01.06.2024 in Kraft. Gleichzeitig tritt die Satzung samt Anlage vom 09.03.2007 außer Kraft.

TOP 5 Beauftragung eines Ingenieurbüros zur Planung des neuen Wertstoffhofes

Der Wertstoffhof des Marktes Hohenfels soll in den hinteren Bereich des Geländes beim Klärwerk verlegt werden, da die Zufahrts-Situation nicht zufriedenstellend ist. Im Zuge des Ausbaus der Kreisstraße NM 33 soll die Zufahrt zum Wertstoffhof, Lagerplatz und künftigen Bauhof neu erstellt werden.

Deshalb wurde vorgeschlagen, um die Baumaßnahmen in 2025 zu „entzerren“, dass der neue Wertstoffhof (Containerstellplätze) noch in 2024 bauulich umgesetzt werden soll.

Dies ermöglicht in 2025 eine konfliktlose Umsetzung der Zufahrt und die damit verbundene

Änderung der Einfriedung des Klärwerkgeländes. Der Betrieb des Wertstoffhofes wird so einfacher gewährleistet werden können.

Im Sinne der Bürger erhofft man so die Erreichbarkeit des Wertstoffhofs während der laufenden Baumaßnahme „Sanierung Kreisstraße NM 33 in 2025“ besser aufrecht erhalten zu können.

Den Vorschlag, die Verwaltung zu ermächtigen, ein Planungsbüro für die Planung, Ausschreibung, Überwachung der Umsetzung sowie Abrechnung des Vorhabens zu beauftragen wurde einhellig zugestimmt, nach kurzer sachlicher Diskussion.

TOP 6 Zufahrt Wertstoffhof - Beschluss zur Vergabe der Planungsleistungen

Wie bereits in TOP 5 vorgetragen, bedingt die Verlagerung von Wertstoff- und Bauhof im Rahmen der Sanierung der Kreisstraße NM 33 auch die Erstellung einer neuen Zufahrt. Die Abstimmung mit dem Staatlichen Bauamt, dem Landkreis und dem Ingenieurbüro laufen seit geraumer Zeit.

Um die Planung zu koordinieren und eine Umsetzung im Zuge der Sanierung der NM 33 zu ermöglichen, wird vorgeschlagen, die Verwaltung zu ermächtigen ein Ingenieurbüro

mit den Planungsleistungen, der Ausschreibung, der Bauüberwachung und der Abrechnung dieser Leistungen zu beauftragen. Im Haushalt und in der Vorplanung ist diese Maßnahme bereits berücksichtigt.

Der Marktgemeinderat beschloss, die Verwaltung mit der Vergabe der Planungsleistungen samt Ausschreibung, Bauleitung und Abrechnung zu beauftragen.

TOP 7 Beschluss zur Beschaffung und Ausschreibung eines Feuerwehrfahrzeugs TLF 3000 Staffel

Das vorhandene Einsatzfahrzeug Fabrikat Magirus Typ LF 8 schwer, 1992 in Dienst gestellt, ist nunmehr mehr als 32 Jahre alt. Bis zu einem möglichen Austausch in Anbetracht von Ausschreibungs-Prozedere und Lieferzeit für Fahrzeug sowie Aufbau/Ausrüstung wird das Fahrzeug 35 Jahre alt sein. Da der Hersteller nach 30 Jahren die Verfügbarkeit von Ersatzteilen nicht mehr garantiert, sind anstehende Reparaturen nicht mehr gewährleistet.

Um die Einsatzbereitschaft der Stützpunktwehr zu sichern und dem gesetzlichen Auftrag gerecht werden zu können, wurde vorgeschlagen, grundsätzlich den Beschluss zur Fahrzeuganschaffung zu fassen und die

(Fortsetzung auf Seite 5)

- Unfallinstandsetzung - Lackiererei
- Ersatzteile
- Service- und Mietwagen
- TÜV / AU 5 x wöchentlich
- Waschanlage
- Jahres-/Halbjahreswagen
- spezielle Anfertigung für Oldtimer (Karosserie)
- Klima- und Glasservice



(Fortsetzung von Seite 4)

Verwaltung zu beauftragen, ein Ingenieurbüro für die unerlässliche europaweite Ausschreibung sowie geg. die Begleitung bis zur Abnahme von Fahrzeug und Fahrgestell zu beauftragen.

Die Beladung des vorhandenen Fahrzeuges kann nach Aussage des Kommandanten weitgehend weiterverwendet werden.

Die Abstimmung über den Leistungsumfang erfolgt weiter wie bisher zwischen den Führungskräften der Stützpunktwehr, den Führungskräften des Landkreises, der Verwaltung und dem Bürgermeister.

Der Haushaltsplan 2024 sowie die Vorplanung der nächsten Jahre sieht diese Investition in Höhe von geschätzten mehr als 500.000.- Euro vor. Zuschussungen durch Land und Landkreis in Höhe von in etwa 140.000.- Euro werden beantragt.

Aus dem Gremium wurde darauf verwiesen, dass bei der Ausschreibung des neuen Feuerwehrfahrzeuges darauf geachtet werden soll den Aufbau so zu beschreiben, dass die vorhandene Ausrüstung, die laut Auskunft der Feuerwehr Hohenfels zu einem Teil beibehalten werden soll, auch in das neue Fahrzeug integriert werden kann.

Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig.

TOP 8 Teilsanierung der Grundschule 2. OG Altbau - Beschluss zur Vergabe von Planungsleistungen und Ausschreibung Bauleistungen

Um den weiteren Herausforderungen bezüglich Raumkapazitäten in der Grundschule gerecht werden zu können, soll

im Altbau des Gebäudes der Grundschule die Sanierung des zweiten Obergeschosses (OG) angegangen werden. Hier sind das gemeindliche Archiv (Aktenablage), der Flur, die sanitäre Anlage sowie die Lager- und Nebenräume zu sanieren.

Überdies sollen im gesamten OG 2, also auch in den vom Schützenverein genutzten Räumen, die Fenster ausgetauscht werden. Auch dem Brandschutz ist in diesem Zuge Rechnung zu tragen. Des Weiteren ist nach dieser Sanierung die Fassade des Altbaus energetisch zu sanieren.

Da unter Umständen im Schuljahr 2025 / 2026 ein weiteres Klassenzimmer benötigt wird, muss diese Maßnahme in 2024 geplant, die Leistungen ausgeschrieben und auch vergeben und begonnen werden. Eine Fertigstellung bis zum Beginn des Schuljahres 2025 /2026 im September 2025 ist sonst nicht möglich.

Die entsprechenden Beschlüsse wurden einstimmig gefasst.

TOP 8.1 Energetische Sanierung Schulturnhalle – Beschluss zur Vergabe von Planungsleistungen und Ausschreibung Bauleistungen

Wie bereits festgestellt, muss die Verglasung der Fensterfront nicht nur aus energetischen Gründen erneuert werden. Ebenso sind in diesem Zusammenhang energetische Maßnahmen im Bereich der Fassade durchzuführen. Bei der Ortsbegehung wurde die Maßnahme ebenso angesprochen.

Der Marktgemeinderat beschloss auch hier einstimmig, die Verwaltung mit der Vergabe der Planungsleistungen samt

Ausschreibung, Bauleitung und Abrechnung zu beauftragen.

TOP 9 Festlegung der Straßen-sanierungsmaßnahmen 2024

Um in die Infrastruktur zu unterhalten, soll auch in 2024 in die Straßeninstandsetzung entsprechend investiert werden. Frostschäden, Belastung der Straßen durch immer größere und schwerere Fahrzeuge sowie Altersschäden und Folgen von Straßenaufbrüchen sorgen regelmäßig für neue Schadensbilder.

Der Bürgermeister hat mit Herrn Lehner vom IB Lehner die ihm bekannten Schadstellen abgefahren und aufgenommen. Herr Lehner hat dazu eine Kostenschätzung vorgelegt. Da die veranschlagten Kosten den Haushaltsansatz 2024 erheblich überschreiten,

wurde vorgeschlagen, einige Straßenzüge zurückzustellen, da hier die Dringlichkeit hinter anderen Schadstellen einzuordnen ist. Zudem müsste hier der Ausbau der Infrastruktur für den anstehenden Glasfaserausbau vorgezogen werden, was aus derzeitiger Sicht nicht zielführend ist.

Die Kostenschätzung der restlichen Maßnahmen, die in 2024 noch ausgeführten Schachtdeckelsanierungsarbeiten und die Ingenieurkosten entsprechen in etwa den Mitteln des Haushaltsansatzes 2024.

Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig.

TOP 10 Stromeinkauf - Beschluss Vergabevollmacht

Die Verwaltung muss sich wieder um den Stromeinkauf

(Fortsetzung auf Seite 6)



(Fortsetzung von Seite 5)

kümmern. Wie zuletzt werden Stromanbieter aufgefordert Angebote für das Jahr 2025 und möglichst auch für die Jahre 2026 sowie 2027 abzugeben.

Erfahrungsgemäß halten die Bieter ihre Offerten nur in einem kurzen Zeitfenster offen. Es ist damit zu rechnen, dass auch in diesem Jahr keine Bindefrist von mehreren Tagen angeboten wird.

Daher wird es für sinnvoll erachtet, dass ein Zuschlag durch den Bürgermeister nach Wertung durch die Verwaltung kurzfristig erfolgen kann. Es wurde vorgeschlagen und beschlossen den Bürgermeister zu ermächtigen, den Zuschlag an den wirtschaftlichsten Bieter zu erteilen.

TOP 11 Änderung der Geschäftsordnung - Digitale Bekanntmachung

Seit 01.01.2024 wurde in der Bayerischen Verordnung zur Ausführung kommunalrechtlicher Vorschriften (BayKommV) die Möglichkeit geschaffen, die Niederlegung einer Satzung digital z.B. auf der Internetseite, bekanntzumachen.

Um diese Möglichkeit der Bekanntmachung zu nutzen muss der Marktgemeinderat seine Geschäftsordnung ändern.

Betroffen ist hier § 30 der Geschäftsordnung für den Marktgemeinderat. Dieser wird wie folgt abgeändert:

§ 30 Art der Bekanntmachung

(1) Satzungen und Verordnungen werden dadurch amtlich bekannt gemacht, dass sie in der Verwaltung der Gemeinde zur Einsichtnahme niedergelegt werden und die Niederlegung digital über das Internet

unter www.markt-hohenfels.de bekanntgegeben wird. ²Die Bekanntgabe auf dieser Internetseite erfolgt erst, wenn die Satzung oder Verordnung in der Verwaltung niedergelegt ist. ³Sie wird frühestens nach 14 Tagen wieder gelöscht. ⁴Es wird schriftlich oder elektronisch festgehalten, wann die digitale Bekanntgabe auf der Internetseite öffentlich verfügbar war und wann sie wieder gelöscht wurde; dieser Vermerk wird zu den Akten genommen.

(2) Wird eine Satzung oder Verordnung ausnahmsweise aus wichtigem Grund auf eine andere in Art. 26 Abs. 2 GO bezeichnete Art amtlich bekannt gemacht, so wird hierauf über das Internet unter der öffentlich zugänglichen Internetseite nach Abs. 1 Satz 1 hingewiesen.

Der Marktgemeinderat stimmte der Abänderung des § 30 der Geschäftsordnung des Marktgemeinderates, wie vorgetragen, zu.

TOP 12 Bestellung Standesbeamter

Da Frau Gabriele Wartha zum Ende des Jahres 2024 ihren wohlverdienten Ruhestand antritt und somit eine Standesbeamtin weniger zur Verfügung steht, musste für den Standesamtsbezirk Hohenfels aus den Reihen des Personals für eine Nachfolge gesorgt werden.

Im März 2024 nahm Herr Dominik Söllner am zweiwöchigen Einführungslehrgang für das Standesamt (Grundseminar) teil. Diesen Lehrgang hat Herr Söllner erfolgreich abgeschlossen.

Herr Söllner soll nun zum 01.06.2024 für den Standesamtsbezirk Hohenfels als Stan-

desbeamter bestellt werden.

Eine Ausnahmegenehmigung wurde bereits mit Schreiben vom 02.05.2024 von der Standesamtsaufsicht im Landratsamt Neumarkt i.d.OPf. erteilt.

Der Marktgemeinderat Hohenfels fasste einstimmig den Beschluss Herrn Dominik Söllner mit Wirkung zum 01.06.2024 zum Standesbeamten für den Standesamtsbezirk Hohenfels zu bestellen. Die Bestellsurkunde soll ihm rechtzeitig von der Verwaltung ausgehändigt werden.

TOP 13 Beschluss zur Verlängerungen bzw. Änderung zum jährlichen Fördervolumen des kommunalen Förderprogramms

Der Markt Hohenfels hat im August 2008 eine Gestaltungsfibel mit Gestaltungssatzung für den Kernort Hohenfels herausgegeben. Der Förderzeitraum lief bis November 2017. Seitdem ist keine Verlängerung oder Änderung des kommunalen Förderprogramms durch Beschluss des Marktgemeinderates Hohenfels vorgenommen worden, was nach § 8 Abs. 2 des Förderprogramms jedoch notwendig gewesen wäre.

Mit Schreiben vom 21.03.2024 liegt der Verwaltung derzeit ein Antrag auf Fördermittel aus dem kommunalen Förderprogramm des Marktes Hohenfels für die Durchführung privater Maßnahmen zur Fassaden- und Umfeldgestaltung im Rahmen der Sanierung des Ortskerns vor. Die Höhe der beantragten Förderung wird mit 25.000 € angegeben.

Gegenwärtig kann aufgrund des nicht verlängerten Fördervolumens des Marktes Hohenfels

(Fortsetzung auf Seite 7)



(Fortsetzung von Seite 6)

von 25.000 € kein Betrag ausbezahlt werden. Um den § 8 des kommunalen Förderprogramms wieder aufleben zu lassen, war eine Änderung des Programms notwendig. Bei dem kommunalen Förderprogramm, handelt es sich um eine freiwillige Aufgabe des Marktes Hohenfels. Eventuell zur Auszahlung bereit gestellte Summen müssen vom Haushalt gedeckt werden. Dieser sieht für das Haushaltsjahr 2024 ein Gesamtfördervolumen von 15.000 € vor.

Der Marktgemeinderat beschloss ohne Gegenstimme die Verlängerung bzw. Änderung des in § 8 festgesetzten jährlichen Fördervolumens des kommunalen Förderprogramms auf einen Zeitraum vom 01.06.2024 bis einschließlich 31.05.2027 festzulegen. Die Jährliche Fördersumme wurde auf höchstens 15.000 € festgelegt.

TOP 14 Informationen, Wünsche und Anträge

TOP 14.1 Funkmast-Großbissendorf

Da in jüngster Zeit an den Bürgermeister mehrfach Äußerungen herangetragen wurden, dass der Bau des von der DFMG / Telekom geplanten Funkmastes bei Großbissendorf nicht weiterverfolgt werde, konnte folgendes in Erfahrung gebracht werden. Der Mast stehe nach wie vor in der Planung, allerdings ließen technische Probleme wie die Nutzung einer Richtfunkfrequenz und damit einhergehende hohe Kosten für die Glasfaseranbindung die Wirtschaftlichkeit in Frage stellen. Der Bürgermeister und die LNI GmbH haben der Telekom nun eine für diese wirt-

schaftliche Lösung aufgezeigt. Das Angebot liegt der Telekom bereits vor und ist in der Prüfung.

TOP 14.2 ISEK - Terminbekanntgaben

ISEK-Terminbekanntgaben – vorausgesetzt, dass der vorzeitige Maßnahmenbeginn für das ISEK vorliegt, wurden folgende Termine festgesetzt.

1.Klausur der ISEK-Lenkungsgruppe mit dem Büro Umbau-Stadt am 05.Juni 2024 um 18.00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses. Hierzu solle jede Fraktion einen Vertreter und einen Stellvertreter/ weiteren Vertreter benennen.

2.Bürgerbeteiligung (öffentlich) ISEK im Keltensaal am 16.Juli 2024 um 18.00 Uhr.

3.Ortsspaziergang (öffentlich) ISEK am 17.September 2024 um 18.00 Uhr. Start am Rathaus. Ausweichtermin bei schlechter Witterung am 18.September um 18.00 Uhr.

TOP 14.3 Fronleichnamsprozession / Feuerwehrsommernachtsfest

Es erging die Einladung zur Teilnahme an der Fronleichnamsprozession und zum Sommernachtsfest der FFW Hohenfels am 30.Mai 2024.

TOP 14.4 Badöffnung Großbissendorf

Die Eröffnung der Badesaison 2024 erfolgt bei passender Witterung zu den Pfingstferien. Die Öffnungszeiten sind wie im vergangenen Jahr wieder online einsehbar. Da im vergangenen Jahr kein Ersthilfeauffrischkurs stattgefunden hat, soll dies nun mit der alljährlichen Einweisung und Beleh-

rung am 22.05.2024 um 18:30 Uhr erfolgen. Aufsichtspersonen, welche keinen Nachweis eines aktuellen Ersthilfekurses nachweisen können, werden nicht für die Aufsicht zugelassen.

TOP 14.5 Haushalt 2024

Es ergeht die Information, dass der Haushaltsplan des Marktes Hohenfels für 2024 von der Kommunalaufsicht genehmigt ist. Allerdings erging der Hinweis und die dringende Bitte, alle in den nächsten Jahren geplanten Maßnahmen auf deren Notwendigkeit zu prüfen. Dem Marktgemeinderat möge dieser Auszug des Prüfungsberichts „anheim“ gelegt werden. Der Bürgermeister hat den entsprechenden Wortlaut verlesen.

TOP 14.6 Tagespflege - Anwesen Tillyweg 6

Der Bürgermeister informiert, dass die beauftragte Kanzlei die Unterlagen zur Ausschreibung der Hauptplaner – bzw. Architektenleistung und die Fachplaner-Leistungen „Tragwerksplanung / Statik“ sowie Technische Gebäudeausstattung (TGA) vorbereitet und in den nächsten Tagen mit dem Eintreffen der Unterlagen zu rechnen sei.

Im Anschluss erfolgte der nicht-öffentliche Teil der Sitzung.

Trotz des Sitzungsbeginns um 18.30 Uhr und einer zügigen, sachlichen und konstruktiven Abarbeitung der umfangreichen Themen, beanspruchten die Themen dreieinhalb Stunden Aufmerksamkeit des Gremiums, so dass um 22.00 Uhr der Nachhauseweg angetreten werden konnte.

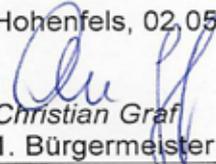


BEKANNTMACHUNG

der Haushaltssatzung samt ihren Anlagen nach Vorlage bei der Rechtsaufsichtsbehörde für das Haushaltsjahr 2024.

Der Markt Hohenfels hat die Haushaltssatzung für das Jahr 2024 erlassen. Die Haushaltssatzung mit ihren Anlagen wurde in der Gemeindeverwaltung in Hohenfels niedergelegt (Art. 26 Abs. 2 GO). Gleichzeitig kann die Haushaltssatzung samt ihren Anlagen bis zur nächsten amtlichen Bekanntmachung einer Haushaltssatzung während der üblichen Geschäftszeiten in der Gemeindeverwaltung Hohenfels (Zimmer-Nr. 2) eingesehen werden (Art. 65 Abs. 3 Satz 3 GO). Das Landratsamt Neumarkt i. d. OPf. hat mit Schreiben vom 22.04.2024, Nr. 51-941 mitgeteilt, dass die Haushaltssatzung des Marktes Hohenfels für das Haushaltsjahr 2024 keine nach Art. 67 Abs. 4 und Art. 71 Abs. 2 genehmigungspflichtigen Bestandteile enthält.

Hohenfels, 02.05.2024


Christian Graf
1. Bürgermeister



HAUSHALTSSATZUNG

Nachstehend wird die Haushaltssatzung des Marktes Hohenfels für das Haushaltsjahr 2024 bekanntgemacht.

Aufgrund des Art. 63 ff der Gemeindeordnung erlässt der Markt Hohenfels, gemäß Marktratsbeschluss vom 22.04.2024, folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2024, die gem. Art. 65 Abs. 3 GO, Art. 26 Abs. 2 GO bekannt gemacht wird.

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2024 wird hiermit festgesetzt, er schließt im Verwaltungshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben mit 5.488.000 € und im Vermögenshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben mit 4.718.500 € ab.

§ 2

Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsmaßnahmen sind nicht vorgesehen.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden nicht festgesetzt.

§ 4

Die Steuersätze (Hebesätze) für nachstehende Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

- | | |
|--|-----------|
| 1. Grundsteuer A für land- und forstwirtschaftliche Betriebe | 330 v. H. |
| 2. Grundsteuer B für sonstige Grundstücke | 330 v. H. |
| 3. Gewerbesteuer | 325 v. H. |

§ 5

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf 500.000 € festgesetzt.

§ 6

Weitere Festsetzungen werden nicht vorgenommen.

§ 7

Die Haushaltssatzung tritt mit dem 01.01.2024 in Kraft.

Hohenfels, 02.05.2024


Christian Graf
1. Bürgermeister



Bekanntmachungsnachweis:

Der Markt Hohenfels hat die Bekanntmachung der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2024 an allen gemeindliche Anschlagtafeln und im Mitteilungsblatt bekannt gegeben.

Angeschlagen am: 02.05.2024

Abgenommen am:



Jahreshauptversammlungen (JHV)

Der Obst- und Gartenbauverein (OGV) Hohenfels hielt am 26.04.2024 seine JHV im Gasthaus „Taverne“. Nach dem Bericht der 1. Vorsitzenden Marianne Steuer über das abgelaufene und einer Vorschau auf das neue Vereinsjahr folgte der Kassenbericht und die Entlastung der Vorstandschaft. Der Bürgermeister bedankte sich für das Engagement des Vereins in der Gemeinde und hob hier den Osterschmuck sowie die ganzjährige Pflege der Pflanztröge am Marktplatz hervor. Danach referierte Frau Roswitha Mühling aus Obermässing über die „Pfungstrose“. Geehrt werden konnten mit dem Abzeichen in Bronze drei Mitglieder sowie in Silber vier Mitglieder.



Der Burschenverein Hohenfels „Weiß-Blau und Heiter“ traf sich nach dem Gottesdienstbesuch am 27.04.2024 im „Gasthaus zur Sonne“ zur JHV. Im Gottesdienst überreichte Pfarrer Markus Lettner an den 1. Vorstand Lukas Ring eine auf dem Dachboden des Pfarrhofs gefundene Urkunde sowie zwei Abzeichen aus dem Ende des letzten Jahrzehnts im 18. Jahrhundert. Daraus ist zu entnehmen, dass in Hohenfels bereits zu diesem Zeitpunkt ein katholischer Burschenverein existiert hat. Bei den vom Bürgermeister geleiteten Neuwahlen konnte die bisherige Vorstandschaft um Lukas Ring weitgehend bestätigt werden. In seinen Grußworten für die Gemeinde nahm der Bürgermeister Bezug auf die zahlreichen Aktivitäten des Vereins und dessen Beteiligungen an gemeindlichen Veranstaltungen sowie die Spende des BV für den Spielplatz im Ortsteil Ziegelhütte.



Die Freiwillige Feuerwehr Markstetten hatte sich am 19.04.2024 zur JHV im Feuerwehrhaus in Markstetten versammelt. Nach den Berichten von 1. Vorstand Christian Graw über das Vereinsleben referierte 1. Kommandant Daniel Kleindienst über die Einsätze der Kameraden. Der Bürgermeister sprach nicht nur seinen Dank der Gemeinde für die Beteiligung am gesellschaftlichen Leben aus, er dankte auch der aktiven Mannschaft für deren nicht immer einfachen Einsätze in der jüngsten Vergangenheit. Zudem konnte er berichten, dass eine neue Tragkraftspritze als Ersatz für die mehr als 57 Jahre alte Spritze bestellt sei. Er dankte in diesem Zusammenhang den Gerätewarten und Maschinisten für die ausgezeichnete Wartung und Pflege der Ausrüstung und des Fahrzeuges. Nur deshalb ist eine derartige Lebensdauer der Gerätschaft überhaupt möglich.



Der Jägerverein Jura unter Leitung von Norbert Wittl lud am 20.04.2024 nach Hollerstetten ins Gasthaus „Zur Adelsburg“ zur JHV ein. Der Vorsitzende lies in einer aussagekräftigen und bestens bebilderten Präsentation das zurückliegende Vereinsjahr Revue passieren. Prominente politische Gäste waren Heimat- und Finanzminister Albert Füracker, Staatssekretär Tobias Gotthardt vom für das Jagdwesen zuständige Wirtschaftsministerium, der Stimmkreisabgeordnete MdL Bernhard Heinisch (FW) aus Am-



(Fortsetzung auf Seite 10)

(Fortsetzung von Seite 9)

berg, stellvertretender Landrat Martin Meier sowie die Bürgermeister Christian Schmid aus Velburg und Christian Graf aus Hohenfels. Nach den Grußworten der Ehrengäste konnten verdiente Mitglieder, einige davon auch aus dem Hohenfeler Gemeindegebiet, für deren langjährige Mitgliedschaft geehrt werden. Auch ein „Jagdversicherer“ und die Berufsgenossenschaft waren vertreten und trugen zur Gestaltung des Abends bei.

Jahreshauptversammlung FCN-Fanclub – Die „Clubler“ versammelten sich am 04.05.2024 im Gasthaus „Taverne“ zur JHV. Erste Vorsitzende Manuela Schätzl berichtete über die Vereinsaktivitäten im abgelaufenen Vereinsjahr. Nach dem Kassenbericht und der Entlastung der Vorstandschaft wurden zahlreiche verdiente Vereinsmitglieder für 25 und 30 Jahre Mitgliedschaft geehrt. Manfred Jungkuz wurde bei dieser Gelegenheit zum Ehrenvorstand ernannt. Er war nicht nur Gründungsmitglied, sondern erster Vorsitzender der „Ersten Stunde“ bis 2018, dann zweiter Vorsitzender bis 2020 und pflegt zudem heute noch die Homepage des Vereins. Der Bürgermeister kam leider verspätet zur Versammlung. Nichtsdestotrotz kann er auch auf diesem Weg bescheinigen, dass die Aktivitäten in der Kommune sehr wohl gesehen und auch wertgeschätzt werden. Seien es Beteiligungen an Festen, Kirchengzügen, Fasching oder am Ferienprogramm. Der Verein zeigt stets „Präsenz“ in der Gemeinde.



Volkstanzgruppe (VTG) Hohenfeler Land – Am 15. Mai traf sich die VTG im Gasthaus „Taverne“ zur JHV. Nach der Begrüßung durch den ersten Vorsitzenden Reinhold Kollroß referierte dieser über das abgelaufene Vereinsjahr. Nach dem Kassenbericht konnte die Vorstandschaft entlastet werden. Der Bürgermeister überbrachte in seinen Grußworten den Dank der Gemeinde.

Der FC-Bayern-Fanclub - traf sich am 20.04.2024 um über das vergangene Jahr 2023 zu berichten. Der Vorsitzende Thomas Stadlmeier blickte auf die zahlreichen Veranstaltungen zurück, z.B. die Fahrten ins Stadion, die Teilnahme am Bürgerfest, das Ferienprogramm für die Kinder, Fahrt ins Blaue, Veranstaltungen anderer Vereine und Gemeinden, um nur ein paar Programmpunkte zu erwähnen. Außerdem gab es vom Kassier Lukas Ring einen Überblick der Finanzen des Fanclubs. Bei den anstehenden Neuwahlen wurde die bestehende Vorstandschaft im Wesentlichen nahezu bestätigt. Die Gemeinde wurde aufgrund Terminüberschneidungen von Volker Kotzbauer vertreten, der die Grüße des ersten Bürgermeisters überbrachte und betonte, wie sehr die Gemeinde es schätze, dass der Verein in Hohenfels stets aktiv ist. Besonders hob er das stattgefundene Starkbierfest hervor.



Bunter Abend der Volkstanzgruppe (VTG) Hohenfeler Land – Am 27. April 2024 lud die VTG zu einem bunten Abend in das Gasthaus „Taverne“ ein. Erster Vorstand Reinhold Kollroß begrüßte die Gäste und Aktiven. Resi Koller moderierte in gekonnter Weise den Abend zum letzten Mal. Die Hohenfeler Tänzer und Musikanten sowie befreundete „Gleichgesinnte“ aus Breitenbrunn und Seubersdorf gestalteten für und mit dem Publikum einen unterhaltsamen und Dank pfiffiger Witze auch einen lustigen sowie kurzweiligen Abend.



(Fortsetzung auf Seite 11)



(Fortsetzung von Seite 10)

Deutsch-Amerikanischer Kinder- und Jugendwandertag

– Die Organisatoren, für den TSV Hohenfels 1. Vorstand Georg Stadlmeier mit den Wanderfreunden und von der US-Schule Tobias Zangl als „host Nation“ – Lehrer (Deutschlehrer), richteten am 26. April am Sportplatz Haarziegelhütte abermals eine großartige Veranstaltung aus. Der TSV Hohenfels versorgte mit Getränken und Bratwurstsemmeln nicht nur die Kinder, sondern auch Lehrkräfte, Erzieher und die begleitenden Familienmitglieder. Die Wanderstrecke der US-Kinder führte von der US-Schule zum Sportplatz Haarziegelhütte, die der Grundschul Kinder von der Schule Hohenfels über Tor 1 zum Sportplatz Haarziegelhütte und zurück zur Grundschule. Die Kindergarten Kinder wanderten vom Kindergarten zum Sportplatz Haarziegelhütte. Auch der Rückweg wurde „auf Schusters Rappen“ angetreten. Bestes Wetter sorgte für ausgelassenes Toben der Kinder am TSV-Sportplatz und ermöglichte den Erwachsenen ein „relaxtes“ Miteinander. Ca. 300 Kinder der US-Schule, Kindergarten Hohenfels und Grundschule Hohenfels mit Lehrkräften, Erzieherinnen, Eltern, Großeltern sowie Geschwisterkindern bei US-Schulkindern sorgten letztendlich dafür, dass sich rund 800 Personen gleichzeitig am Zielort trafen. Die Wegemarkierung erfolgte durch die Wanderfreunde des TSV Hohenfels, die Absicherung bei Straßenquerungen übernahm die Militärpolizei.



Leistungsabzeichen FFW Raitenbuch und Hohenfels

– Am 4. April legten Kameradinnen und Kameraden die Feuerwehren Hohenfels und Raitenbuch die Leistungsprüfung „Technische Hilfeleistung“ Stufe 1 (Bronze) am Feuerwehrhaus in Hohenfels ab. Leonie Liebl, Sophie Zeitler, Tobias Zeitler, Florian Zeitler, Daniel Zeitler, Phillip Metz, Dominik Metz, Florian Eichenseer, Maximilian Stadlmeier und Filip Cepl nahmen erstmalig an einer Leistungsprüfung teil und meisterten auch die Zusatzaufgabe Gerätekunde sowie die geforderten Einzelaufgaben. Am 17. April trat dann die gemischte Truppe der beiden Wehren zur Leistungsprüfung an. Teilnehmer der Stufe 2 (Silber) waren Andreas Riepl, Martin Straka, Lukas Ring, Christian Meier und Carsten Mersch. Alexander Graf absolvierte Stufe 3 (Gold) und Andreas Metz die Stufe 4 (Gold-Blau). Die Zusatzaufgaben Gerätekunde und Trupp-Aufbau wurden allesamt hervorragend bestanden. Die vorgegebene Zeit für den Aufbau von unter 240 Sekunden wurde unterschritten.



(Fortsetzung auf Seite 12)

(Fortsetzung von Seite 11)

Bauhof – Putzausbesserungen und die Ausbesserung des Anstrichs an der Friedhofsmauer sowie Arbeiten zum Umzug des gemeindlichen Archivs in der Schule zur Vorbereitung der Sanierung im 2. Stock des Altbaus der Schule bestimmten zuletzt die Arbeit des Bauhofs. Mäharbeiten, Ersatz von Spielgeräten sowie allerhand andere kurzfristig anfallenden Arbeiten im Gemeindebereich sorgen überdies für stete Auslastung der Mitarbeiter. Unsere Bilder zeigen beispielhaft diese Tätigkeiten.



Verkehr – Im Bereich der Kreisstraße NM 34 aus Großbissendorf kommend wurde vor dem Kreisverkehr bei Raitenbuch eine Geschwindigkeitsbeschränkung auf 70 km/h angebracht. Nach dem Kreisverkehr in Fahrtrichtung Oberpfraundorf wurde



in Höhe der Ortschaft Raitenbuch die Geschwindigkeit auf 60 km/h beschränkt. Weiterhin wurde auf der



Kreistrasse NM 33 am Ortseingang Markstetten von Effenricht kommend eine Geschwindigkeitsreduzierung auf 70 km/h angebracht. Wir bitten um Beachtung.



Zone 30 – In Hohenfels wurde im Bereich „Auf der Breiten“ und „Sonnenstraße“ die Zonenbeschilderung „Zone 30“ angebracht. In diesem Bereich greift nun die Regelung „Rechts vor Links“. Erweitert wurde die „Zone 30“ in der „Dr.-Ernst-Weidinger Straße“ bis zur Straße „Am Gmaisberg“/ „Am Alter“. Für die Straße „Lobenstein“ gilt weiterhin die Geschwindigkeitsbeschränkung auf 30 km/h. Bitte beachten Sie die neuen Regelungen. Diese Maßnahmen tragen nicht nur zur „Entrümpelung“ des „Schilderwaldes“ bei, sondern auch zur Verkehrsberuhigung und dienen zudem der Verkehrssicherheit.



(Fortsetzung auf Seite 13)



(Fortsetzung von Seite 12)



Ortsbegehung – Am 27. April lud der Bürgermeister die Markträte und Vertreter der Presse zu einer „Ortsbegehung“. Treffpunkt und erste Station war das Klärwerk. Dort besichtigte man die kürzlich in Betrieb genommene Klärschlammmentwässerung und die in diesem Zusammenhang errichteten Neu- und Umbauten.



Herr Feuerer, zuständig für den Vertrieb bei der Fa. Huber SE aus Berching erläuterte die Anlage und Technik. Er bedankte sich bei dieser Gelegenheit nicht nur für den Auftrag, sondern auch für die äußerst gute und effiziente Zusammenarbeit mit der Kommune und den beteiligten Firmen. Die „Rekordbauzeit“ erwähnte er ebenfalls. Nach Erläuterungen des Bürgermeisters zum Sachstand „Ausbau Kreisstraße NM 33“ und Radwegbau sprach man noch die Situation Wertstoffhof, Schönungsteich und neuer Bauhof sowie Salzlager an. Danach ging es weiter zum Sportplatz „Ziegelhütte“. Hier berichtete der Bürgermeister über den kürzlich mit Herrn Plagemann vom WWA stattgefundenen Ortstermin, bei dem die Hochwassersituation in Bezug auf den weiteren Ausbau des Spielplatzes erörtert wurde. Die vom Bürgermeister vorgelegte Planskizze mit den

Standorten der neuen Spielgeräte und des Pavillons sowie den geplanten Pflanzungen und Abgrenzungen fanden einhellige Zustimmung der Gremiumsmitglieder.



Nächste „Station“ waren die im vergangenen Jahr vom Markt Hohenfels erworbenen Anwesen Turmgasse 11 und 13. Die Gebäude und das Grundstück waren dem Markt zum Kauf angeboten worden. Im Hinblick auf die weitere Innenortsentwicklung, die zentrale Lage zwischen Kommunbrauhaus, Wildwassergraben und Turmgasse und zukünftigen Nutzungen machte sich der Rat ein Bild vom Anwesen und diskutierte mögliche Nutzungen. Man war sich einig, hier sinnvoll investiert zu haben, da die Gebäudesubstanz durchaus gut sei und perspektivisch hier Vieles etabliert werden könne.



(Fortsetzung auf Seite 14)

(Fortsetzung von Seite 13)

Weiter ging es dann zur Grundschule. Hier besichtigte man vorrangig das noch nicht sanierte zweite Stockwerk des Altbaus. Das hier befindliche Archiv wird innerhalb des Schulkomplexes umgelagert. Die Arbeiten dazu sind bereits im Gange. Danach kann der freiwerdende Klassenraum der Nutzung für schulische Zwecke oder den Offenen Ganzttag zugeführt werden. In diesem Zusammenhang müssen Flur, Sanitärbereich und Nebenräume saniert werden. Auch der Austausch der Fenster im gesamten 2. Obergeschoß sowie eine Asbestsanierung (Fußboden) sind erforderlich. Auch die Fensterfront der Schulturnhalle muss ausgetauscht werden. Dies ist nicht nur aus energetischer Sicht erforderlich. In diesem Zusammenhang muss die Außenhülle des Baukörpers wärmegeklärt werden. Zudem ist der Austausch von Fenstern und Türen im Bereich der Übungsräume der Blaskapelle geplant. In der nächsten Marktratssitzung sollen entsprechende Beschlüsse gefasst werden, um die Durchführung der Maßnahmen einzuleiten. Abschließend besuchte man noch das Gelände des ehemaligen Tennisclub Hohenfels in der Haarziegelhütte, welches sich nun im Eigentum der Gemeinde befindet. Der Burschenverein Hohenfels nutzt seit knapp einem Jahr einen Teil der Liegenschaft und kümmert sich um die Pflege der Anlage. Hier konnten sich die Mitglieder des Marktgemeinderates ebenfalls ein Bild von den bisherigen Aktivitäten des Vereins machen. Vor Ort wurden weitere Vorhaben und Maßnahmen angesprochen sowie diskutiert. Über die weitere Vorgehensweise soll gesprochen werden, sobald innerhalb des Vereins diese Überlegungen entsprechend „gereift“ sind.

RAMA-DAMA – Aktionen

Die **Ministranten der Pfarrei St. Ulrich Hohenfels** haben sich am Samstag, 20. April mit Pfarrer Markus Lettner auf den Weg gemacht. Unterstützt durch einige Väter konnten mehrere Säcke Müll aus den Waldflächen der Pfarrei entfernt werden. Die Müllmenge war schon nach kurzer Zeit so groß, dass eine Unimog-Ladung zur Entsorgung gebracht werden musste. Mit Begeisterung haben die jungen „Müllentsorger“ den Wald bei der Fuchsmühle von Dingen befreit, die nicht in die Natur gehören. Eine interessante Erfahrung vor allem für die Kinder, die sich selbst die Frage stellten, wie so viel Unrat in der Natur zu finden sei. Bei einer Brotzeit und Getränken konnte die Mannschaft auf eine gelungene Aktion blicken. Pfarrer Lettner, der zum „Rama-Dama“ eingeladen hatte, war froh und sehr zufrieden, dass sich so viele fleißige Hände bereit erklärt hatten.

(Fortsetzung auf Seite 15)





(Fortsetzung von Seite 14)

Der OGV Großbissendorf – Auch der OGV Großbissendorf führte am 27.04. eine Rama-Dama-Aktion im Bereich Großbissendorf durch. Nach der Säuberungsaktion traf man sich am „Dorf-Stodl“ zu einer Brotzeit, welche die Gemeinde spendierte. Auch hier war die „Ausbeute“ immens. Schlimm, dass so viele „Zeitgenossen“ nach wie vor achtlos Unrat wegwerfen oder sich bewusst illegaler Entsorgungswege bedienen.



Tourismustag Velburg – Am 18.04.2024 fand diesmal im Wieserstadl in Velburg der 13. Tourismustag Bayrischer Jura statt. Nach der Begrüßung durch den Vorstand des Tourismusverbandes Ostbayern e.V., Dr. Michael Braun, und den Grußworten von Landrat Willibald Gailler sowie Herrn Bürgermeister Christian Schmid, gab es Aktuelles aus dem Arbeitskreis von Christine Riel, der Tourismusbeauftragten des Landkreises Neumarkt über Neuigkeiten des „Fünf-Flüsse-Radweges“, der nun seit 30 Jahren besteht. Es folgte ein interessanter Vortrag über die Bildrechte im Tourismus. Anschließend brachte Herr Alfons Weiß, Hoteldirektor des Bayerwaldhofs bei Bad Kötzing, informative Einblicke in die Personalfindung und Personalbindung, was mittlerweile ein schwieriges Thema im Gastronomie-Bereich geworden ist. Zum Abschluss des Tourismustages gab es noch eine Stadtführung in Velburg, die einen aufschlussreichen Einblick bot.



Straßenwidmung Truppenübungsplatz – Am 18. April wurde im Camp Nainhof der von der Hauptstraße „General Patton Dr.“ abzweigende „Lee Loop“ zu der Standortkirche führende Straße zu Ehren des in Afghanistan gefallenen Majors Brian

Mescall in „Maj. Brian Mescall Street“ umbenannt. Major Mescall fungierte u. a. von 2006 bis 2008 als Trainer des Timberwolf-Teams am TrÜbPI Hohenfels. Er fiel 2008 in der Region Zabul bei einem Einsatz. Neben der Familie des Gefallenen waren zahlreiche Kameraden und Vorgesetzte, welche den Major kannten, sowie einige Bürgermeister zu Gast bei der Zeremonie.



Frühjahrsempfang in Grafenwöhr – General Steven Carpenter und COL Kevin Poole luden am 19. April nach Grafenwöhr zum Frühjahrsempfang. Sie empfingen mit Ihren Stellvertretern und Ihren Gattinnen alle Gäste persönlich. Der Austausch stand nach einer kurzen Rede des Generals im Vordergrund. Eine immer sehr gute Gelegenheit zum „Netzwerken“ mit Vertretern von US Armee, Bundeswehr, Bundesdienststellen, den Landkreisen, der Bezirks- und Staatsregierung, der Kommunalpolitik und auch aus dem vereinsmäßigen und kulturellen Umfeld.



(Fortsetzung auf Seite 16)

(Fortsetzung von Seite 15)

Promotion COL Beau Rollie – Der „Chef“ unserer Hohenfeler Partnereinheit „Falcons“, LTC Beau Rollie, wurde am 23. April zum COL (Oberst) befördert. Die Zeremonie fand am Hangar des Flugplatzes statt. Der Bürgermeister war als einziger ziviler Deutscher zu Gast und gratulierte im Namen der Marktgemeinde dem COL und seiner Familie.

Straßenbauaufachgespräch – Auf Einladung von MdB Susanne Hierl trafen sich am Montag, den 29. April zahlreiche Bürgermeister des Landkreises mit Finanzminister Albert Füracker, Landrat Willibald Gailler, dem Leiter für die Kreisentwicklung im Landratsamt Michael Gottschalk sowie Baudirektor Berthold Schneider und Baurat Stefan Feuerer vom Staatlichen Bauamt Regensburg in Pilsach. Nach der Begrüßung durch Frau Hierl stellten die Vertreter des staatlichen Bauamtes abgeschlossene und neue Projekte vor. Thema war auch die Erneuerung der Kreisstraße NM 33 zwischen Fuchsmühle und Raitenbuch sowie der hier geplante Radweg.

Strasice – Besuch – am 05.05. konnte auch wieder eine Gruppe aus Strasice im Rahmen des dt.-amerik. Volksfestes begrüßt werden. Der Bus kam mittags in Hohenfels an und wurde am Feuerwehrhaus mit einer Brotzeit empfangen. Nach dem Grußwort des Bürgermeisters wurden die Gäste auch von COL Kevin Poole begrüßt, der zusammen mit seiner Gattin bei der Durchführung und Genehmigung der von Hans Hammer geführten Boxtour am Nachmittag maßgeblich beteiligt war.



Das Feuerwehrhaus sowie die Fahrzeuge standen für die Gäste zur Besichtigung bereit und eine Abordnung der Hohenfeler FFW hat bei der Verpflegung der Gäste unterstützt. Hier sei dem Team nochmals unser Dank ausgesprochen. Ebenso ergeht ein Dankeschön an Hr. Filip Cepl, der für die

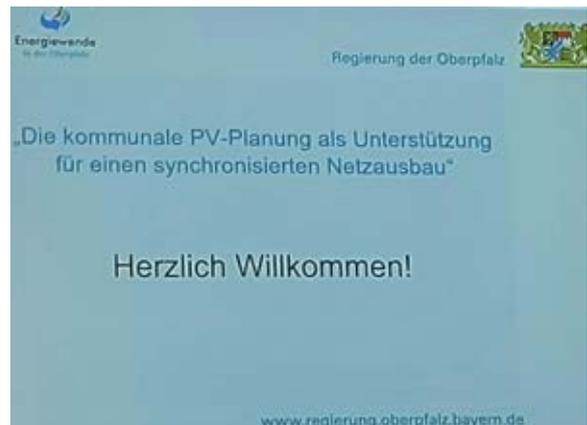
Übersetzung ins Tschechische sorgte.

Nach der Boxtour fand der Besuch noch mit einem Stopp im Volksfest seinen Ausklang. Unsere Gäste traten gegen 18.00 Uhr wieder die Heimreise an.

Heimat.Erlebnistag – Dieser fand dieses Jahr am 05. Mai zum zweiten Mal in Hohenfels statt. Die Initiative dazu kommt durch einen Aufruf des Ministers für Heimat und Finanzen Albert Füracker. Georg Münchsmeier, unser Heimatpfleger, hat sich zusammen mit Robert Neumeier hierzu wieder bereit erklärt und als Thema: „Wirtshäuser in Hohenfels - einst und heute“ ausgesucht und erarbeitet. Die beiden Führungen um 10.30 Uhr und um 14 Uhr waren mit 28 Personen am Vormittag und rund 20 weiteren Personen am Nachmittag sehr gut besucht. Interessante Geschichten und lustigen Anekdoten über die 27 ehemaligen Wirtshäuser im Gemeindegebiet wurden dabei zum Besten gegeben. Bei einem Rundgang durch Hohenfels konnte man ehemalige oder noch „aktive“, mitunter schön renovierte Gaststätten betrachten oder auch einen Blick in einzelne Fenster werfen. Eine gelungene Veranstaltung, die nun im zweijährigen Rhythmus vom Ministerium für Heimat und Finanzen angeboten werden soll. Herzlichen Dank den Ehrenamtlichen für deren Engagement.



Infoveranstaltung Energiewende – Der Bürgermeister besuchte am 07. Mai die Regierung in Regensburg. Dort fand eine Infoveranstaltung zum



(Fortsetzung auf Seite 17)



(Fortsetzung von Seite 16)

Thema „Die kommunale PV-Planung als Unterstützung für einen synchronisierten Netzausbau“ statt. Namhafte Referenten der Regierung, des Bayernwerkes und des Bayerischen Gemeindetags referierten nicht nur, sondern standen auch für Fragen zahlreicher Landräte, Bürgermeister und Bauamtsmitarbeiter Rede und Antwort.

Hochzeit Latoya Lang – Am 11. Mai 2024 trat unsere Geschäftsleiterin Latoya Lang mit ihrem Fabian in Kelheim in den Stand der Ehe ein. Die Mitarbeiter des Marktes Hohenfels und der Bürgermeister ließen es sich nicht nehmen, sich in das Spalier einzureihen. Neben der Familie, Freunden, Bekannten und Vereinskameraden waren dort die Kolleginnen und Kollegen der Frischgetrauten aus der Stadtverwaltung Kelheim und der Verwaltung sowie des Bauhofs des Marktes Hohenfels vertreten. Zudem lies es sich die freiwillige Feuerwehr Kelheim nicht nehmen - der Bräutigam ist aktives Mitglied – mit „schwerem Gerät“ aufzufahren und ein Schlauchspalier zu bilden. Das Brautpaar konnte von der Drehleiter aus auf die Schar der Gratulanten aus luftiger Höhe herabsehen. Herzlichen Glückwunsch dem frischvermählten Paar und „unserer“ Latoya, die ab sofort wie ihr ange-trauter Bräutigam nun Gruner heißt.



Bild: maryandmoon photography

Ernennung zum Standesbeamten – Dominik Söllner hat den zweiwöchigen Einführungslehrgang für das Standesamt erfolgreich absolviert. Da Frau Gabriele Wartha zum Ende des Jahres 2024 den wohlverdienten Ruhestand antritt, musste hier rechtzeitig für Ersatz gesorgt werden. Der Marktgemeinderat hat ihn deshalb mit Wirkung zum 01.06.2024 zum Standesbeamten des Standesamtsbezirks Hohenfels bestellt. Wir gratulieren Herrn Söllner zur neuen Aufgabe.



Pflanzaktion am Marktplatz – Der Obst- und Gartenbauverein (OGV) Hohenfels bepflanzte unter „Federführung“ ihrer 1.Vorsitzenden Marianne Steuer die Pflanztröge am Marktplatz vor und am „Kirchaboch“ neben der Pfarrkirche. Das ganze Jahr hindurch übernimmt der OGV auch das Gießen und die Pflege in diesem Bereich. Gemeinde und Pfarrei übernehmen die Materialkosten und bedanken sich beim OGV mit einem „Vergelts Gott“ für deren Einsatz zur Verschönerung unseres Ortsbildes zur Freude von Kirchgängern, Passanten und Gästen.



Fahrzeugsegnung – Am 1. Mai fand nach dem Gottesdienst die jährliche Fahrzeugsegnung durch Pfarrer Markus Lettner statt. Bei bestem Wetter fanden sich zahlreiche Biker, aber auch Autofahrer und Oldtimerenthusiasten, die Feuerwehr sowie andere Verkehrsteilnehmer am Marktplatz ein.



(Fortsetzung auf Seite 18)

(Fortsetzung von Seite 17)

Maiandacht und gemütliches Beisammensein im Pfarrgarten – Ebenfalls am 1. Mai veranstaltete die Pfarrei St. Ullrich die 1. Maiandacht abends in der Pfarrkirche. In einer etwas anderen Form, gestaltet vom Ägidi-Dreigesang aus Hainsacker und unserem Pfarrer. Im Anschluss waren alle Besucher in den Pfarrgarten geladen, um bei kleinen „Happen“ ein Glas Wein, ein kühles Bier und den neuen „Local-Drink“ der Pfarrei, einen „Uli on the rocks“ zu genießen. Manch Besucher verweilte bis in die späten Abendstunden bei herrlichem Frühlingswetter im Pfarrgarten.

Informationen an alle Waldbesitzer vom SV-Lupburg 1959 e.V.

Der Jura-Rad Marathon findet wieder am Sonntag, 16. Juni 2024 statt.

Die Streckenführung, insbesondere auch verschiedene MTB-Touren ist größtenteils identisch mit der des Vorjahres. Um die Tiere und die Vegetation möglichst wenig zu belasten, wird die Ausschilderung 2 Wochen vor dem 16. Juni, sowie der Abbau spätestens 1 Woche nach dem 16. Juni erfolgen.

Der Sportverein Lupburg bedankt sich bei allen Waldbesitzern und Jägern für ihr Entgegenkommen.

FFW Jugend Raitenbuch – zum diesjährigen Ausflug der Jugendfeuerwehr besuchten die Kids zusammen mit ihren Jugendwarten und dem 1. Kommandanten die US- Feuerwache im Truppenübungsplatz in Hohenfels. Sie bekamen einen kleinen Einblick in das neue Bürogebäude, das vor zwei Wochen eröffnet wurde, und in die Einsatzzentrale mit Leitstelle und den Aufenthaltsraum. Auch die Fahrzeughalle mit deren Fahrzeugen und den Unterschieden zu den deutschen Aufbauten der Fahrzeuge wurde erklärt.

Am besten beeindruckt waren alle von den beiden Flugfeldlöschfahrzeugen „Shrek“ und „Fiona“. Eine Vorführung von „Fiona“, bei der innerhalb von zwei Minuten der Tank mit 12000l Wasser bei bis zu 90 Meter Reichweite gelehrt wurde, war beein-



druckend. Nach dem Besuch der US- Feuerwehr durfte der Abend noch in der Bowlingbahn im Truppenübungsplatz beendet werden.

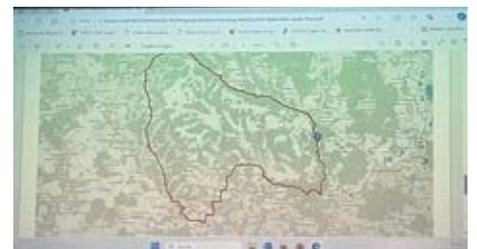
Ermöglicht wurde der Ausflug von Karl Peter und der Mannschaft der US-Feuerwehr.

Stammtisch der Schloßbrüder Raitenbuch feierte sein 40-jähriges Bestehen – am Mittwoch 08.05. begann die Feierlichkeit mit einer Messe in der Raitenbucher Kirche und im Anschluss traf man sich bei einer, vom Wirt gespendeten, Brotzeit am Dorfplatz zum gemütlichen Teil des Abends. Am Donnerstag 09.05. wurde ab Mittag dann im Festzelt beim Gasthof Spangler mit Musik und Spanferkel vom Grill der offizielle Teil der Feierlichkeit fortgesetzt. Die Begrüßung erfolgte durch den 1. Vorstand Bernhard Landfried jr., welcher auch Ehrungen für langjährige Vereinsmitgliedschaften durchführte. Bei anschließendem Kaffee und Kuchenbuffet war für das leibliche Wohl bestens gesorgt. „Christian und Wolfgang“ aus Parsberg unterhielten die Gäste mit ihren Liedern und Witzen bis in den Abend hinein. Eine rundum gelungene Jubiläumsfeier bei bestem Wetter.



NM ARGE 10 Seubersdorf

– Die Bürgermeister der NM Arge 10-Kommunen trafen sich am 15.



Mai in Seubersdorf im Bürgersaal. Thema war unter anderem die Festlegung von neuen Radrouten im Landkreis. Die „Hohenfelsen Runde“ führt vom Bahnhof Parsberg aus über Pathal, Ronsolden an Velburg vorbei bis zum nordwestlichen Ende des TrübPI. Weiter über das Lauterachtal, Vilstal und

(Fortsetzung auf Seite 19)



(Fortsetzung von Seite 18)

ab Rohrbach ins Forellenbachtal. Ab Hohenfels verläuft die Route weiter über Großbissendorf, Hitzendorf und Lupburg zurück nach Parsberg. Sozusagen eine erweiterte Runde um den TrÜbPI. Die Anbindung an den Bahnhof in Parsberg ermöglicht es mit dem Zug und dem Rad auch aus entfernteren Regionen anzureisen. Herr Schneider vom Amt für ländliche Entwicklung informierte über die aktuelle Situation, was die Förderkulisse betrifft. Frau Lisa Poll von der REGINA GmbH moderierte wie gewohnt die Veranstaltung. Im Anschluss fand noch ein Austausch unter den Bürgermeisterkollegen statt.

Polarlichter über Hohenfels – In der Nacht zum 11.5. waren spektakuläre Bilder im Nachthimmel sichtbar. Ein starker Sonnensturm sorgt für dieses

außergewöhnliche Himmelsereignis, das man hier in Deutschland kaum zu sehen bekommt. Hier war es sogar mit bloßem Auge sichtbar. Bessere Farbspiele konnte man mit Hilfe der Handy-Kamera erhaschen. Wann dies in unseren Breiten wieder zu sehen sein wird, ist nicht bekannt.



Schwerpunktreihe Familiennetz 2024 "Was Familien stärkt"

Das Familiennetz Neumarkt möchte alle Familien im Landkreis Neumarkt so gut wie möglich unterstützen. Die Fachstellen überlegen regelmäßig, wie das gemeinsam am besten geht.

Für Juni bis Oktober 2024 hat das Familiennetz Neumarkt eine Schwerpunktreihe erstellt. Die Fachkräfte haben zusammen Veranstaltungen geplant, um Familien dabei zu helfen, stark und belastbar zu bleiben.

Den Fachkräften ist es wichtig, dass die Veranstaltungen allen Familien zugänglich sind, unabhängig von möglichen Einschränkungen.

Bei der Schwerpunktreihe 2024 wurde besonders darauf geachtet, dass jedes Angebot barrierefrei und der Veranstaltungsort rollstuhlgerecht ist. Für manche Angebote wurde zusätzliche Unterstützung vorbereitet, wie zum Beispiel Gebärdensprachdolmetscher oder induktive Höranlagen.

Wenn Eltern und ihre Kinder weitere Hilfe benötigen, können sie dies bei der Anmeldung mitteilen. Die Organisatoren werden ihr Bestes tun, um die Teilnahme zu ermöglichen. Fragen Sie einfach nach!

Informationen finden Sie unter:

[Schwerpunktreihe Familiennetz 2024 "Was Familien stärkt" - Landkreis Neumarkt i.d.OPf. Landratsamt Kreisverwaltung Behörde \(landkreis-neumarkt.de\)](#)

oder Sie scannen diesen QR-Code:



Weitere Fragen beantwortet gerne die Koordinierungsstelle Familienbildung (Leitung des Familiennetzes Neumarkt). Sie erreichen Sie Montag bis Mittwoch unter 09181-470 1440 oder per Mail unter familienbildung@landkreis-neumarkt.de



Hohenfeler G'schicht'n

von Archivpfleger Albert Vogl
Baudenkmäler und Bodendenkmäler Teil II

In Fortführung des ersten Teils der Auflistung unserer Baudenkmäler sollen nun in alphabetischer Reihenfolge die weiteren Baudenkmäler des Hohenfeler Landes erwähnt werden. Sind sie doch alle, wenn auch aus verschiedenen Zeiten stammend, beredte Zeugen unserer politischen und kirchlichen Vergangenheit. Sie sind es wohl wert angeführt zu werden und mancher Zeitgenosse mag ihnen künftig mehr Beachtung schenken als bisher. Leider kann nicht von jedem einzelnen Bauwerk ein Bild gezeigt werden.

Hohenfels:

Noch einmal und ausführlicher: Auf dem Klausenberg in der Nähe der Parsberger Straße befindet sich die Kalvarienbergkapelle mit der Grablegung Christi. Es ist ein sechseckiger Zentralbau mit Zelt-dach und gestelzter Apsis, vom Stil her neuromanisch, um 1870 erbaut. Zu ihm hinauf führt der Kreuzweg mit 14 Stationen als Stufenanlage. Die Stationen sind Pfeiler mit rundbogigem Gehäuse, Satteldach und neugotischen Blechtafeln. Eine Kreuzigungs-



Kalvarienbergkapelle

gruppe, ein Holzkreuz mit Kruzifix im Viernageltypus und zwei Bildhäuschen mit den Figuren der hl. Maria und des Evangelisten Johannes vervollständigen das Ensemble auf der Höhe.

Ebenfalls in Hohenfels, Turmgasse 11 und 13, befindet sich ein ehemaliges Wohnstallhaus, das sog. „Weigerthaus“ oder „Rijplhaus“, ein zweigeschossiger und giebelständiger Satteldachbau mit Aufzugshaube und vorschießender Traufe, wohl aus dem 17./18. Jhd. Stammend.

In Holzheim:

Steht die Hofkapelle „Heilige Dreifaltigkeit“ ein traufständiger Satteldachbau mit halbrunder Apsis und Dachreiter, erbaut 1835.

In Kleinmittersdorf:

Befindet sich die Ortskapelle „St. Maria“, ein Saalbau mit eingezogener halbrunder Apsis, mit einem Glockendachreiter und einer Putzgliederung, erbaut um 1850, vom Stil her neugotisch.

In Lauf:

Ist es einmal das ehemalige Schloss, ein zweigeschossiger Satteldachbau aus dem 17./18. Jhd. mit Putzgliederungen, dazu ein Wirtschaftsgebäude, dann natürlich die katholische Nebenkirche „Maria vom guten Rat“, ein traufständiger Saalbau mit eingezogenem Polygonalchor und verschindeltem Glockendachreiter aus der Zeit des Rokoko, erbaut 1765.



Ortsansicht Lauf

Pillmannsricht:

Man sieht hier eine Wegkapelle vom Anfang des 18. Jahrhun-

derts. Es ist ein giebelständiger Satteldachbau mit Giebelmauer und Pilastergliederung aus dem Spätbarock.

In Raitenbuch:

Hier gibt es drei, sich in unterschiedlichem Zustand befindliche Baudenkmäler. Das älteste Denkmal stammt aus dem Jahr 1420 und ist ein Bildstock, eine sogenannte „Martersäule“, die von ihrem ursprünglichen Standort aus mehrmals versetzt wurde. Es ist ein Pfeiler mit gefassten Kanten auf erneuertem Sockel, mit Inschrift und Wappentafel. Das Kopfstück zeigt die Kreuzigungsgruppe.



Die Raitenbacher Martersäule

Zum andern ist es die katholische Nebenkirche „St. Ägidius“, ein Saalbau mit halbrunder Apsis und Glockengiebedachreiter, erbaut um 1620. Im Kern ist dieses Gotteshaus gotisch.

Letztlich sind noch Mauerreste des ehemaligen Hofmarkschlosses der Raitenbacher zu sehen. Sie sind mittelalterlich, abgebrochen 1606, mit Bauinschrift von 1616, aus dem alten Schloss transferiert.

Winklmühle:

Anzumerken bleibt hier, dass es

(Fortsetzung auf Seite 21)



(Fortsetzung von Seite 20)



Landesaufnahme Raitenbuch und Holzheim:
Darstellung von Raitenbuch und Holzheim in der
Pfalz-Neuburgischen Landesaufnahme, 1579-1604

ein zweigeschossiger und traufständiger Satteldachbau war aus dem Jahr 1733, dendrochronologisch datiert. Man spricht vom ehemaligen Wohnstallhaus.

Bodendenkmäler in unserer Gemeinde:

Bodendenkmäler oder archäologische Geländedenkmäler sind ebenfalls vorhanden. Sie zeugen davon, dass unsere Ecke der Oberpfalz wohl schon früh besiedelt war. An insgesamt 135 Stellen, vor allem auch im Gebiet des heutigen Truppenübungsplatzes finden sich noch Reste von

vorgeschichtlichen Bestattungsplätzen mit heute verebneten Grabhügeln, aber auch solche Plätze aus der Hallstatt- und Frühlatènezeit, zudem untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde in den Wüstungen „Schwend“, „Deinfeld“, „Willertsheim“, „Raversdorf“, „Frabertshofen“, „Albertshof“, „Großmittersdorf“, „Nainhof“, „Harras“, „Enslwang“ und „Egra“, sowie Ringwälle aus vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung und Höhlensiedlungen der Jungsteinzeit, der Urnenfelderzeit und des frühen Mittelalters. Zu nennen sind auch untertägige frühneuzeitliche Befunde in den Wüstungen „Neuhof“, „Fischereis“, „Schneideröd“, „Madöd“, „Reiteröd“, „Böhmöd“, „Richthof“, „Kirchenödenhart“, „Haasla“, „Höfla“, „Laberthal“, „Sichendorf“, „Butzenhof“, „Pöllnricht“, „Oberödenhart“ und „Haunberg“. Für unsere Gemeinde gibt es archäologische Befunde im Bereich der mittelalterlichen Burgruine Hohenfels, sowie im Bereich der kath. Filialkirche St. Sebastian auf der Ziegelhütte, darunter die Spuren von Vorgängerbauten. Auch gibt es solche im Bereich der kath. Pfarrkirche St. Ulrich und der Filialkirche „Hl. Dreifaltigkeit“ in Granswang. Last but not least sind die archäologischen Befunde bei der kath. Filialkirche „St. Dionysius“ in Effenricht zu nennen und der vorgeschichtliche Bestattungsplatz mit Grabhügeln bei Granswang.

RECHTZEITIG SCHAUEN: PERSO UND PASS NOCH GÜLTIG?

NEU seit dem 1.1.2024: Kinderreisepässe werden nicht mehr verlängert. Bei Reisen innerhalb der EU braucht jedes Familienmitglied einen Personalausweis; außerhalb der EU einen Reisepass.




Bei Fragen wählen Sie die 115 oder wenden Sie sich an Ihre lokale Passbehörde.

**Amt für Ernährung,
Landwirtschaft und Forsten**
Amberg-Neumarkt i.d.OPf.



Anmeldung für Lehrgang Hauswirtschaft

Nächster Lehrgang Hauswirtschaft beginnt im September 2024

Informationsveranstaltung am Donnerstag, 27. Juni, 16 Uhr und 18 Uhr

Neumarkt – Das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Amberg-Neumarkt i.d.OPf. beginnt im September 2024 wieder mit einem Lehrgang Hauswirtschaft in der Nürnberger Straße 10 in Neumarkt.

Die Teilnehmer/innen werden in diesem Lehrgang in Theorie und Praxis auf die Abschlussprüfung zum Hauswirtschafter/ zur Hauswirtschafterin vorbereitet.

Der Kurs dauert eineinhalb Jahre und findet an einem Tag oder an zwei halben Tagen in der Woche statt, Ferien sind jeweils unterrichtsfrei.

Hauswirtschafter/innen arbeiten in privaten oder landwirtschaftlichen Haushalten mit Direktvermarktung, Gästebeherbergung, Bauernhof-Cafe, in Großhaushalten wie Krankenhäusern, Kurkliniken und Tagungsstätten. Manche machen sich selbständig und gründen hauswirtschaftliche Dienstleistungsunternehmen wie den hauswirtschaftlichen Fachservice, Cateringservices oder arbeiten in Ganztagsbetreuung in Schulen und vieles mehr.

Folgende Lernbereiche werden in Theorie und Praxis vermittelt:

Ernährungslehre, Nahrungszubereitung und Service, Arbeitsorganisation und Qualitätssicherung, Vorratshaltung und Warenwirtschaft, Pflege und Gestaltung von Räumen und Wohnumfeld, Pflege und Instandhaltung von Textilien, Gesprächsführung und Motivation, Betreuung von Kindern, Senioren, Gästen, Erstellung von hauswirtschaftlichen Produkten und Dienstleistungen, Kundenorientierung und Marketing.

Anmeldung und Auskunft erhalten Interessierte beim Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Amberg-Neumarkt, Sachgebiet L2.1 Ernährung und Haushaltsleistungen **unter den Telefonnummern 09181/4508 1202 oder 09181/4508 1203 oder per Email unter Rosemarie.Branner@aelf-na.bayern.de oder Sabine.Pfeiffer@aelf-na.bayern.de.**

Wünschenswert wäre eine Anmeldung zur Informationsveranstaltung am Donnerstag, 27. Juni, 16 Uhr oder 18 Uhr.

Tag der offenen Gartentür 2024

Am 30. Juni 2024 öffnen fünf Gärten im Landkreis Neumarkt i.d.OPf. ihre Gartentüren

Der **Tag der offenen Gartentür** - eine Aktion der Gartenbauvereine in Deutschland - ist auch im Landkreis Neumarkt i.d.OPf. eine beliebte und gut besuchte Veranstaltung. Nutzen Sie die Gelegenheit und lernen Sie am **Sonntag, den 30. Juni 2024 von 10 – 17 Uhr** fünf Gärten in Freystadt, Rohr und Rocksdorf kennen.

Durchstreifen Sie private Gärten voller Geschichten. Erfahren Sie dabei, wie ein ehemals landwirtschaftliches Anwesen zu einer nebergewerblichen Gärtnerei wurde. Warum es aus Pflanzenschutzsicht wichtig ist, Vögel in den Garten einzuladen, wie Gärten ohne Zaun, nahtlos und charmant ins offene Grün übergehen können und wie artenreiche Steingärten gestaltet werden. Der Tag der offenen Gartentür bietet Gelegenheit sich mit den Gartenbesitzerinnen und Gartenbesitzern auszutauschen, auf Gleichgesinnte zu treffen und neue Inspirationen einzufangen.

Vor sechs Jahren erfuhr der Garten der Stille am Franziskanerkloster in Freystadt eine umfassende Umgestaltung. Durch die barrierefreie Neugestaltung mit neuen Sitzmöglichkeiten, einer Meditationsspirale und künstlerisch ausgestalteten Wandnischen, wurde die Nutzbarkeit des Klostersgartens verbessert. Ein Ort für alle Generationen wurde geschaffen. Die Landschaftsarchitektin Lucia Ermisch bietet um 11 Uhr, 13 Uhr und 14.30 Uhr jeweils eine ½-stündige Führung über das Gelände an (Änderungen vorbehalten).

Freuen Sie sich auf fünf spannende und abwechslungsreiche Gärten in Freystadt, Rohr und Rocksdorf:

- Regina Weber, 92342 Freystadt
- Garten der Stille am Franziskanerkloster, Allersberger Str. 33, 92342 Freystadt
Bewirtung durch die Klostersgemeinschaft (Gegrilltes & Getränke), Gaststätte vor Ort, WC vor Ort
- Familie Tratz, Rohr 12, 92342 Freystadt
Bewirtung durch den Obst- und Gartenbauverein (Kaffee & Kuchen, Bratwurst-Grill, thailändische vegane Küche und Getränke)
- Rita Schmidt & Karoline Bachhofer, Am Sulzbach 13, Rocksdorf, 92360 Mühlhausen
- Familie Hölzl, Am Sulzbach 1, Rocksdorf, 92360 Mühlhausen
Bewirtung durch den Obst- und Gartenbauverein (Kaffee & Kuchen, Gegrilltes & Getränke)
WC vor Ort

Parkmöglichkeiten in Freystadt: Mehrzweckhalle/ Schule, Volksfestplatz, Marktplatz, Franziskanerkloster

Parkmöglichkeiten in Rohr: Entlang der Ortsstraße

Parkmöglichkeiten in Rocksdorf: Firma WERNER+PLANK, Licht & Metalltechnik GmbH, Am Sulzbach 8

Weitere Informationen rund um den Tag der offenen Gartentür erhalten Sie bei der Kreisfachberatung am Landratsamt Neumarkt i.d.OPf. sowie unter folgenden Webseiten: www.gartenbauvereine-neumarkt.de, www.gartenbauvereine-oberpfalz.de, www.gartenbauvereine.org





KoKi zu Gast bei den Gleichstellungsbeauftragten

Am 24. April 2024 trafen sich die Ansprechpartnerinnen für Gleichstellungsfragen aus den Landkreisgemeinden im Landratsamt Neumarkt i.d.OPf., wozu die Gleichstellungsstelle des Landkreises Neumarkt i.d.OPf. eingeladen hatte.

Nach einem Austausch über aktuelle Themen stellten Beate Lang und Carolin Hengl von KoKi-Netzwerk frühe Kindheit im Landkreis Neumarkt das vielfältige Aufgabenspektrum der Beratungsstelle vor.

KoKi berät und unterstützt Familien in belastenden Lebenssituationen bereits vor der Geburt bis zum 10. Lebensjahr. Die Hilfen werden auf den individuellen Bedarf abgestimmt. Durch Maßnahmen wie z.B. Haushaltstrainings, Familienhebammen, Familienbegleiterinnen, präventive Gruppenangebote und entwicklungspsychologische Beratungen können Schwierigkeiten frühzeitig kompensiert und Eltern in ihrer Erziehungskompetenz gestärkt werden. Die Angebote werden vom Landkreis sowie über Fördermittel finanziert und sind für die Hilfesuchenden kostenlos. Frau Lang betonte, dass die bürokratischen Hürden bewusst geringgehalten werden, damit im Bedarfsfall unkompliziert – auf Wunsch auch anonym – Hilfe angefordert und geleistet werden kann. Eine niedrigschwellige Anlaufstelle sind auch die KoKi-Beauftragten, die in nahezu jeder Landkreisgemeinde benannt wurden und an die geeignete Stelle weitervermitteln können.

KoKi – Netzwerk frühe Kindheit ist Montag bis Freitag von 9.00 bis 12.00 Uhr und donnerstags von 14.00 bis 17.00 Uhr unter Tel. 091817 470 1111 und unter koki@landkreis-neumarkt.de erreichbar.



Der persönliche Service in Ihrer Nähe

- Kostenloser Rat bei allen Fragen zur gesetzlichen Rentenversicherung
- Hilfe bei Rentenantrag und Kontenklärung
- Deutsche Rentenversicherung Bund sowie kooperierende Regionalträger
- **Telefonsprechstunde jeden Freitagnachmittag. Persönliche Termine nach Vereinbarung.**



Ihre Ansprechpartnerin:

Petra Haimerl-Schötz

Diplom-Juristin (Univ.)

**Ehrenamtliche Versichertenberaterin
der Deutschen Rentenversicherung Bund**

Galgenbergweg 14 92366 Hohenfels

Tel. 09472 9117388 Mobil 0179 6954075

Email: petra.haimerl@gmx.de



Verschiedenes:

Fundsachen:

Am Parkplatz Dr. Kleindienst wurde in der KW 17 ein Schlüssel gefunden.

Fundsachen können während der Öffnungszeiten im Rathaus abgeholt werden.

Hinweise

Rathaus

Bitte machen Sie weiterhin von der Möglichkeit der telefonischen Terminvereinbarung Gebrauch. Sie vermeiden damit unnötige Wartezeiten und einen vergeblichen Besuch bei Nichtverfügbarkeit Ihres Ansprechpartners.

Mitteilungsblatt:

Hinweis für Inserate:

Annahmeschluss ist jeweils der 10. Tag des aktuellen Monats für die Ausgabe des Folgemonats.

Bitte Inserate an:
mitteilungsblatt@markt-hohenfels.de senden.

Biomüll-Abfuhr:

Die für Montag 03.06. im Abfallkalender eingetragene Biomüll-Abfuhr findet nicht statt. Abfuhr regulär am Freitag 07.06.2024.

Batterie-Rückgabe:

Die Batterie-Rückgabe ist im Rathaus leider nicht mehr möglich.

Behinderungen oder Störungen in der Abfallwirtschaft

Auf der Seite

www.abfuhrplan-landkreis-neumarkt.de/abfuhrprobleme

finden Sie künftig Informationen über aktuelle Störungen in der Abfallwirtschaft.

Die Informationen zu Störungen finden Sie auch im interaktiven Abfuhrplan im Internet bei der jeweils betroffenen Straße/Ortschaft.

<https://www.landkreis-neumarkt.de/landkreis-neumarkt/landratsamt/abfallwirtschaft/abfuhrtermine-abfuhrplaene/>

VdK Hohenfels

Die Außensprechtag im Rathaus in Hohenfels finden nicht mehr statt.

Außensprechtag des Versorgungsamtes beim

Gesundheitsamt Neumarkt

Die Außensprechtag sind bis auf weiteres ausgesetzt. Für einen besonderen, bzw. dringlichen Auskunfts- und Beratungsbedarf bietet das ZBFS Telefonservicenummern an:

Vor der Geburt des Kindes: 0931-32090929

Nach der Geburt des Kindes: 0941-7809-4000

Bayer. Krippengeld: 0931-4107-256

Beratungs- und Informationsstunden der Sozialverwaltung des Bezirks

Beratungstermine für Juni sind 11.06.2024 und 25.06.2024 jeweils von 10.00 Uhr bis 15.00 Uhr. Beratung erfolgt nach vorheriger Terminvergabe. Beraterin Frau Sabine Melzl: 0941/9100-2113, Terminkoordination: 0941/9100-2152

E-Mail: beratungsstelle@bezirk-oberpfalz.de

Karriereberatung der Bundeswehr

Terminvereinbarung unter Tel.: 0941/78520-376 oder: 0800 9800880.

Sprechtag für Existenzgründer, Jungunternehmer und Betriebe, die Unterstützung benötigen: Am Donnerstag 06.06. nächster Sprechtag, den die Wirtschaftsförderung des Landratsamtes in Zusammenarbeit mit den Aktivsenioren Bayern e.V. anbietet.

Hier können sich Existenzgründer, Jungunternehmer und Betriebe, die Unterstützung benötigen, **kostenfrei** Beratungshilfe holen.

Terminvereinbarung und Information unter Rufnummer 09181/470-1212 oder per Email: hofmann.bernd@landkreis-neumarkt.de

Volkshochschule Neumarkt

Informationen zu Kursen der VSH auf der Website: www.vhs-neumarkt.de

Offener Treff für „junge demenzerkrankte Menschen“ sowie ihre Lebenspartner und Angehörige

Kontakt und Info bei Caritas-Sozialstation Neumarkt: Tel. 0151/70731543 sowie 09181/4765-0 oder sozialstation@caritas-neumarkt.de.

Bayrisches Rotes Kreuz

Betreuungsgruppen Rotes Kreuz für Senioren ab 70 mit Pflegegrad/ kognitive Beeinträchtigung (Demenz)



(Fortsetzung von Seite 24)

Gedächtnis Fitness dienstags 15-16.30 Uhr, Klä-
gerweg 9, 92318 Neumarkt

„Aktivgruppe Mittendrin“ mittwochs 14-17.00 Uhr,
Neumarkter Straße 12, 92334 Berching

„Aktivgruppe Mittendrin“ donnerstags 14-17.00
Uhr, Klägerweg 9, 92318 Neumarkt

Tel. 09181 483-380; E-Mail:

angehoerigenarbeit@kvneumarkt.brk.de

Kleiderkammer/Sozialarbeit/Offene Behinder- tenarbeit

Öffnungszeiten unter Tel. 09181 483-370; E-Mail:

sozialarbeit@kvneumarkt.brk.de

Veranstaltungen der BUND Naturschutz Kreis- gruppe im Juni:

16.06.2024: Kühlende Kräuter
– Cool down mit Minzen, Ver-
benen, Salbei u.a., Treffpunkt:
Schauturm im LGS-Gelände in
Neumarkt, 14 – 17 Uhr, Führung,
Kostproben, Skript mit Tipps und
Rezepten: 10 €,



Anmeldung bei Christine Garibasch:

wildwerds@gmail.com

21. – 23.06.2024: Stand beim Altstadtfest in Neu-
markt, Klostergasse 4

30.06.2024: Moorfest im Deusmaurer Moor – Treff-
punkt: Ollertshof, 13 – 17 Uhr, Stündliche Führungen
durchs Moor, Kinderführungen extra, Anmeldun-
gen mit Uhrzeit an: neumarkt@bund-naturschutz.de,
Kaffee, Kuchen, kühle Getränke, Spiele und
Informationen, Foto-Ausstellung, Gummistiefel und
Kopfbedeckung bitte mitbringen.

Mehr Infos auf

www.neumarkt@bund-naturschutz.de

Veranstaltungen zum „Jahr des Getreides“

Das Projekt „Boden-
schätze“ der REGINA
GmbH setzt regionale
Grundnahrungsmittel in Szene. 2024 steht unter
dem Motto „Jahr des Getreides“.



05.06.2024 Führung im Getreidelager der Blre-
gO eG in Harenzhofen bei Velburg
Einblicke in das Aufbereitungs- und
Lagerzentrum für ökologisch erzeu-
gte Druschfrüchte der Bio-regionalen
Genossenschaft Oberpfalz eG

17.07.2024 Führung und Verkostung in der Brau-
werkstatt Lauterauchquelle

Einblicke in die Arbeitsweise einer
Microbrauerei mit anschließender
Verkostung und Brotzeit im Kultur-
stadel Lauterhofen

04.09.2024 Kochkurs „Meisterhaftes Korn: Köst-
liches aus heimischem Getreide“ mit
Eva Zitzelsberger in der Lehrküche
des Amtes für Ernährung, Landwirt-
schaft und Forsten in Neumarkt

05.09.2024 Kochkurs „Meisterhaftes Korn: Köst-
liches aus heimischem Getreide“ mit
Eva Zitzelsberger in Evas Kochwerk-
statt in Parsberg

20.09.2024 Vom Korn zur Pizza – für Kinder im
Grundschulalter
Kinder erfahren auf dem Reindl-Hof
in Riedhof (Seubersdorf) alles über
den Weg des Getreides vom Anbau
bis hin zur Verarbeitung. Anschlie-
ßend dürfen sie im Holzofen ihre ei-
gene Pizza backen.

Die Teilnahme an der Führung und den Kursen ist
kostenlos. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Weite-
re Informationen und Anmeldung unter

www.reginagmbh.de/bodenschaeetze





Fachvortrag von Prof. Dr. Wolfgang Dworschak

Das Potenzial der Schul-/Individualbegleitung für die Inklusion

- Grundlagen der Individualbegleitung
- Antragstellung
- Chancen und Risiken
(Elementarbereich + Schule, SGB VIII, SGB IX)
- Pool-Modelle
- Fragerunde



 Dienstag, 09.07.2024

 17:30 – 19:00 Uhr

 Regens Wagner – Schule
Dr.-Schrauth-Str. 11f, 92318 Neumarkt

Unter dem Motto bayrisch durch das Jahr fanden zwei ganz besondere Veranstaltungen im Kindergarten statt.

Kindergarten St. Josef feierte den Josefstag

Am 19.03. feierten alle Kinder den Namenstag IHRES Kindergartens. Gemeinsam mit Pfarrer Lettner trafen sich alle im Foyer zu einer Andacht zu Ehren des hl. Josef. Sie hörten aus dem Leben von Josef, was er gearbeitet hat mit wem er zusammengelebt hat und hatten ein Josefs-Lied gelernt. Abschließend gab es für jedes Kind ein Bild vom hl. Josef und ein Laugengebäck zur Stärkung.



Erstmaliges Maibaumfest im Kindergarten

Am 02.05. wollten wir eine bayrische Tradition aufleben lassen und so wurde bei herrlichem Frühsommerwetter, der von allen Kindern geschmückte Maibaum, im Garten des Kindergartens aufgestellt. Die Vorschulkinder haben den Baum zum Aufstellplatz getragen und unter Anleitung von Pfarrer Lettner, der den Baum eine Woche zuvor geliefert hatte, wurde er wieder in die Senkrechte gebracht. Anschließend wurde der Maibaum-Spruch aufgesagt und mit großer Freude der „Hans bleib dou“ getanzt.



vatter
Parsberg - Velburg

Malerbetrieb



- Farbenfachgeschäft
- Fassadenanstriche
- dekorative Innenraumgestaltung
- Wasserschadensanierung
- Leckortung

info@farben-vatter.de

Wagnergasse 2 92331 Parsberg Tel. 09492/ 60 11 30



Ferienstpaß mit dem Ferienpass 2024

Der KJR startet in den Pfingstferien wieder die **Ferienpass-Aktion** des Kreisjugendrings und Landkreises Neumarkt i. d. OPf.!

So vielfältig wie die Interessen der Kinder und Jugendlichen ist auch der **Ferienpass** mit seinem kunterbunten Freizeitangebot mit ca. **90 vergünstigten oder kostenlosen Freizeitmöglichkeiten**.

Ab den Pfingstferien bis zum Ende der Sommerferien sorgt der Ferienpass für alle Kinder und Jugendlichen bis 17 Jahren für jede Menge Spaß, Spiel und Abenteuer.

Neu in diesem Jahr sind: Vergünstigungen im Waldseilpark Rummelsberg oder beim Tretbootverleih am Altmühl- oder Arbersee. Ebenfalls neu sind Ermäßigungen im Geschichtspark Bärnau, an der Rodelbahn St. Engelmar oder bei Sammys Spielepark in Deining. Die Vergünstigungen aus dem Vorjahr wie z.B. beim Stonehill Adventure Golf, der Besteigung der Erlebnis-Holzkuugel am Steinberger See, beim Besuch des Laser Circus Regensburg oder die vor allem für Jugendliche spannenden Herausforderungen im Live Act Games – Escape Room Regensburg sind ebenfalls wieder enthalten.

Den Ferienpass gibt es mit Beginn der Pfingstferien wieder für 5 € in allen Sparkassen und Raiffeisenbanken im ganzen Landkreis, in vielen Gemeindeverwaltungen, in allen Schulen, im Amt für Touristik, im Leb mit Laden, im Jugendbüro der Stadt Neumarkt und natürlich beim Kreisjugendring. Eine Übersicht der Gemeinden, bei denen der Ferienpass erworben werden kann, befindet sich unter: www.kjr-neumarkt.de/ferienpass-aktion

Die Erlebnisbäder laden bei heißen Temperaturen im weiten Umkreis zum Baden ein oder man dreht an der Wasserskianlage am Brombachsee ein paar Runden mit den Wasserskiern oder dem Wakeboard.

Sehr interessant sind für viele Kinder und Jugendliche die Möglichkeiten von kostenlosem Jugendtraining am Jura Golf Park am Habsberg, die Ermäßigungen beim Swin-, Natur- oder Fußballgolf in Paulushofen, sowie diverser Mini-Golfanlagen.

Wer Abenteuer und Nervenkitzel liebt, kann unter zahlreichen Kletterabenteuern wählen, ob Kletterwald Straßmühle, Abenteuerpark Beilngries, in der Boulderhalle in Nürnberg oder viele weitere.

Als idealer Ausflugsplaner hält der Ferienpass für jede Familie passende Ausflugsziele parat: Ein Besuch in der Tropfsteinhöhle, in der Sternwarte, in einem der rund 35 Museen, Burgen oder Schlösser, ob im Raum Neumarkt, Nürnberg, Regensburg, Eichstätt oder München.

Im Rahmen der Ferienpass-Aktion werden für alle Ferienpassinhaber in den Sommerferien kostengünstige Tagesfahrten aus vielen Gemeinden des Landkreises angeboten. Bei den **Ferienpassfahrten** werden beliebte Ausflugsziele, wie das Freizeitland Geiselwind, Bavaria-Filmstadt oder Wasserskianlagen Brombachsee und Steinbergersee angesteuert. Beim Erhalt eines Ferienpasses gibt es das Info-Blatt mit allen geplanten Fahrten dazu. Aufgrund struktureller Änderungen erfolgen die Buchungen für die Fahrten aus den Gemeinden überwiegend direkt bei der Gemeinde und nicht mehr beim KJR. Alle Fahrten sind weiterhin hier auf der KJR-Homepage aufgelistet. Hier sind auch die jeweiligen Anmelde-Homepages der Gemeinden verlinkt.

Nähere Informationen gibt es beim Kreisjugendring Neumarkt, Tel. (09181) 470 1310 oder unter www.kjr-neumarkt.de



GRAF BAU HOHENFELS

- Individuelle Massivhäuser
- Hoch- und Tiefbau
- Ausbauhaus
- Mitbauhaus
- Hallenbau
- Außenanlagen
- 3D-Planung



WWW.GRAF-BAU-HOHENFELS.DE



**Notarin
Susanne Schulze**

Für unsere Notarstelle in **Parsberg** suchen wir ab sofort in Voll- / Teilzeit (ab 24 Std.) einen engagierten

**NOTAR- / RECHTSANWALTS-
FACHANGESTELLTEN (M/W/D)**
oder

QUEREINSTEIGER (M/W/D)

als Sachbearbeiter und Empfangsmitarbeiter.

Wenn Sie ...

sich durch eine sorgfältige und gewissenhafte Arbeitsweise auszeichnen, Freude am Umgang mit Menschen haben sowie einwandfreie Kommunikations- und Sprachfähigkeit mitbringen

... möchten wir Sie gerne kennenlernen.

Wir bieten Ihnen...

abwechslungsreiche Tätigkeiten mit Mandantenkontakt und einen sicheren Arbeitsplatz in einer verlässlichen Branche.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen an:
Notarin Susanne Schulze, Paracelsusstraße 1, 92331 Parsberg
E-Mail: info@notar-parsberg.de oder Telefon: 09492-9421-0

NOTAR-PARSBERG.DE



**Notarin
Susanne Schulze**

Für unsere Notarstelle in **Parsberg** suchen wir ab 1. September 2024 oder 2025 engagierte

AUSZUBILDENDE (M/W/D)

zum Notarfachangestellten mit Perspektive zur Weiterbildung als **Notarinspektor im öffentlichen Dienst.**

Wenn Sie ...

sich durch eine sorgfältige und gewissenhafte Arbeitsweise auszeichnen, Freude am Umgang mit Menschen haben sowie einwandfreie Kommunikations- und Sprachfähigkeit mitbringen

... möchten wir Sie gerne kennenlernen.

Wir bieten Ihnen...

abwechslungsreiche Tätigkeiten mit Mandantenkontakt und einen sicheren Arbeitsplatz in einer verlässlichen Branche sowie im ersten Lehrjahr eine Ausbildungsvergütung in Höhe von 1.150 €.

WWW.KARRIERE-BEIM-NOTAR.DE

Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen an:
Notarin Susanne Schulze, Paracelsusstraße 1, 92331 Parsberg
E-Mail: info@notar-parsberg.de oder Telefon: 09492-9421-0



**Notarin
Susanne Schulze**

Für unsere Notarstelle in **Parsberg** suchen wir ab sofort in Vollzeit oder Teilzeit (ab 12 Std.) einen engagierten

JURISTEN (M/W/D)

gerne auch als Berufseinsteiger oder zum Wiedereinstieg.

Zu ihren Aufgaben zählen:

- ◆ Persönliche Beratung von Mandanten
- ◆ Vorbereitung und Erstellung von Verträgen
- ◆ Korrespondenz mit Mandanten und Behörden

Wenn Sie ...

sich durch eine sorgfältige und gewissenhafte Arbeitsweise auszeichnen, Freude am Umgang mit Menschen haben sowie Interesse für die notariellen Rechtsgebiete mitbringen

... möchten wir Sie gerne kennenlernen.

Wir bieten Ihnen...

abwechslungsreiche Tätigkeiten mit Mandantenkontakt und einen sicheren Arbeitsplatz in einer verlässlichen Branche.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen an:
Notarin Susanne Schulze, Paracelsusstraße 1, 92331 Parsberg
E-Mail: info@notar-parsberg.de oder Telefon: 09492-9421-0

NOTAR-PARSBERG.DE



JOHANNIS FEUER 2024



**Der Burschenverein Hohenfels lädt
ein zum Johannisfeuer 2024!**

Freitag, 21. Juni

20:00 Uhr

Sportplatz Haarziegelhütte



**Auf euer Kommen
freut sich der
Burschenverein Weiß-Blau & Heiter**



Online-Elternbefragung 2024 im Landkreis Neumarkt

Liebe Mütter, liebe Väter, liebe werdende Eltern, liebe Erziehende,
ab 14. Juni bis einschließlich 14. Juli 2024 läuft eine Umfrage im gesamten Landkreis Neumarkt in der Oberpfalz zu Familienbildung. Familienbildung bedeutet Angebote, die Ihnen als Eltern helfen sollen, Ihre Erziehungsaufgaben besser zu bewältigen und Ihren Alltag zu meistern. Veranstaltungen rund um das Thema Familie sollten also an die Bedürfnisse von Eltern besonders gut angepasst sein. Hier ist Ihre Meinung gefragt!
Bitte unterstützen Sie uns, indem Sie an der Umfrage teilnehmen. Es dauert nur wenige Minuten, Sie müssen weder Ihren Namen noch Ihre Adresse angeben.

Wichtig: Die Online-Elternbefragung können Sie erst ab 14. Juni aufrufen und zwar unter:

<https://elternbefragung2024.landkreis-neumarkt.de>

oder Sie scannen diesen QR-Code.



Vielleicht haben Sie ja ohnehin schon unsere Bewerbungskarte in Ihrer Gemeinde gefunden?



Für weitere Fragen können Sie sich gerne an Frau Michaela Bauer, die Koordinatorin für Familienbildung im Landkreis Neumarkt, wenden. Hier die Kontaktdaten:



09181 470 1440



familienbildung@landkreis-neumarkt.de

Wir würden uns freuen, wenn Sie an der Umfrage teilnehmen. Ihre Antworten helfen uns sehr, zukünftige Angebote der Familienbildung im Landkreis Neumarkt noch besser an Ihre Bedürfnisse anzupassen und so auch für Sie attraktiver zu gestalten.

Ihre Koordinierungsstelle Familienbildung



Service- und Telefonverzeichnis

Stand ab 01.06.2024

Marktverwaltung

Pfarrer-Ertl-Platz 3
92366 Hohenfels
Telefon 09472/9401-0
Telefax 9401-94

Internet: www.markt-hohenfels.de
E-Mail: info@markt-hohenfels.de

Erster Bürgermeister

Christian Graf
Telefon 09472/9401-21
E-Mail: buergermeister@markt-hohenfels.de

Vorzimmer/Mitteilungsblatt

Claudia Zeitler
Telefon 09472/9401-21
E-Mail: vorzimmer@markt-hohenfels.de
E-Mail: mitteilungsblatt@markt-hohenfels.de

Geschäftsleitung/Standesamt

Latoya Gruner
Telefon 09472/9401-22
E-Mail: latoya.gruner@markt-hohenfels.de

Bauamt

Lukas Wiczorek
Telefon 09472/9401-23
E-Mail: lukas.wiczorek@markt-hohenfels.de

Kämmerei

Gabriele Wartha
Christiane Walter
Telefon 09472/9401-41
E-Mail: gabi.wartha@markt-hohenfels.de
christiane.walter@markt-hohenfels.de

Kassenwesen

Tanja Kellner
Telefon 09472/9401-42
E-Mail: kasse@markt-hohenfels.de

Einwohnermeldeamt / Passangelegenheiten

Irmgard Bayerl
Telefon 09472/9401-31
Dominik Söllner
Telefon 09472/9401-49
E-Mail: ewo@markt-hohenfels.de

Öffnungszeiten Marktverwaltung

Montag bis Freitag	08.00 - 12.00 Uhr
Montag	13.30 - 15.30 Uhr
Donnerstag	13.30 - 17.30 Uhr

Termine außerhalb der Öffnungszeiten nach Vereinbarung

Eltern-Kind-Gruppe Hohenfels

Ramona Wagner Tel.: 09472/711
0151/19181403
Treffen: nach tel. Rücksprache
Montag 08.30 - 10.30 Uhr

Notruftafel

Polizei	110
	09492/9411-0
Feuerwehr	112
Rettungsdienst BRK	112
Ärztl. Bereitschaftsdienst:	116117
Störung Strom	0941/28003366
Störung Gas	0941/28003355
KD-Center Bayernwerk Pbg.	09492/950-0
Störung Telefon	0800/3301000
ZV Laber-Naab	09493/94140
US Army, Flugplatz	09472/708 2457
(deutschsprachige Beschwerdestelle für Fluglärm)	

Allgemeine Öffnungszeiten

Pfarrbüro

Telefon 09472/276

Donnerstag	09.00 - 11.00 Uhr
Freitag	15.00 - 17.00 Uhr

Bücherei/Kommunbrauerei

Klaudia Laßleben u.
Rosemarie Freimann
Telefon 09472/907671
E-Mail:
buecherei@markt-hohenfels.de

Dienstag	16.00 - 18.00 Uhr
Samstag	17.00 - 19.00 Uhr

Kläranlage/Wertstoffhof 01. Mai - 31. Oktober 2024

Di. und Do.	09.30 - 10.30 Uhr
Dienstag	16.30 - 17.30 Uhr
Samstag	09.30 - 11.00 Uhr

Post-Shop Hohenfels

Turmgasse 5
Telefon: 09472/90 79 170

Montag bis Freitag	08.00 - 12.00 Uhr
Mo., Di., Do., Fr.	14.00 - 17.00 Uhr
Samstag	08.00 - 11.00 Uhr

Sparkasse

Telefon 09181/210-0

Freitag und	09.00 - 12.00 Uhr
Mo., Di., Mi., Do.	14.00 - 16.30 Uhr
	Geschlossen

Raiffeisenbank

Telefon 09472/600

Schalteröffnungszeiten

Mo. und Do. und	08.30 - 12.30 Uhr
Di., Mi., Fr.	13.30 - 16.30 Uhr
	Geschlossen

BRK Hohenfels/Seubersdorf - Ambulante Pflege

Telefon 09492/906025
oder 0171/9734345

Sprechzeiten: Mo. 08.00 Uhr bis
13.00 Uhr und nach Vereinbarung

Büroadresse:
Rotkreuzstraße 4, 92331 Parsberg

Ärzte

Facharzt für Allgemeinmedizin

Hubert Kleindienst
Pfarrer-Ertl-Platz 2
Telefon 09472/201
Telefax 09472/910289

Mo. - Fr.	08.00 - 12.00 Uhr
Mo. und Do.	14.30 - 16.00 Uhr
Di.	16.00 - 18.00 Uhr

Zahnarzt

Dr. Ehrnsberger
Telefon 09472/757

Mo., Di., Do., Fr.	08.00 - 12.00 Uhr
Mo., Do., Fr.	14.00 - 18.00 Uhr
Dienstag	16.00 - 20.00 Uhr

Psychotherapeutische Praxis für Kinder und Jugendliche

Ilonka Strobl-Schau
Frauenboden 11, Großbissendorf,
Tel.: 09472-907657
Termine nach Vereinbarung

Gemeindlicher Jugendpfleger

Nico Bilic
Telefon: 0151-72472620
E-Mail: jugend@markt-hohenfels.de
Sprechzeiten im Rathaus:
Dienstag 15.00 - 16.30 Uhr



Schreinerei Böhme

Schreinerei Leonhard Böhm
 Ammelacker 3
 92366 Hohenfels

Tel.: +49 9472 91 02 82
 Fax: +49 9472 91 02 76
 E-Mail: info@schreinerei-leonhard-boehm.de

www.schreinerei-leonhard-boehm.de

- Möbel
- Fenster und Türen
- Boden und Treppen
- Badgestaltung
- Innenausbau
- Gießereimodelle

OSKAR REITHMEIER
 BILDHAUER

Künstlerische Arbeiten in Stein und Bronze

Skulpturen, Objekte, Brunnen, Altäre.

ATELIER REITHMEIER

auf der Breiten 18
 92366 Hohenfels
 Müssinstraße 15
 92318 Neumarkt

www.reithmeier-atelier.de
 info@reithmeier-atelier.de
 Tel. 0171 - 68 66 110



Fa. Jakob Neumeier

Inh. Robert Neumeier



*Spenglerei,
 Sanitär,
 Gas- und
 Wasserinstallationen,*

*Heizungsbau,
 Solaranlagen,
 Blitzableiter*



92366 Hohenfels - Turmgasse 7
 Tel (0 94 72) 229 - Fax (0 94 72) 85 14

WOHNSTUDIO S



- Einbauküchen
- Infrarotkabinen

- Badmöbel
- Wohnmöbel

- Büroeinrichtungen
- Saunananlagen

Überzeugen Sie sich selbst und schauen Sie doch einfach einmal bei uns vorbei. Vereinbaren Sie hierfür bitte einen Termin. Wir sind häufig für unsere Kunden unterwegs und deshalb nicht immer im Büro. Wir freuen uns auf Sie und Ihre Wohnträume!



Ausstellung und Büro:
 Wohnstudio-S GmbH
 Schloßstraße 5
 92366 Hohenfels – Raitenbuch

Tel.: 09472 8040
 Home: www.wohnstudio-s.de
 E-mail: info@wohnstudio-s.de





Terminkalender der Vereine

FFW Hohenfels

04.06., 19 Uhr: Aktivenabend im Feuerwehrhaus

Aktuelles unter www.ffw-hohenfels.de

FFW Raitenbuch

06.06., 19 Uhr:
Übung in Granswang

Bergschützen Hohenfels

Jeden Montag Schießabend im Schützenstüberl, Beginn 19.00 Uhr.

TSV Hohenfels

Aktuelle Informationen unter www.tsv-hohenfels.de

Abteilung Volleyball

Termine Mitteilungsblatt Juni 24
TSV Hohenfels - Volleyballabteilung

Jeden Freitag: Volleyminis ab 7 Jahre (ab 16 Uhr)

23.06.24: Festzug TV Parsberg

Jeden Sonntag Kegelaabend der Herren im BRK-Heim, 18.00 Uhr.

Jeden Montag Stepp-Aerobic in der Schulturnhalle, Beginn 19.00 Uhr.

Abteilung Gymnastik

Jeden Donnerstag Gymnastik in der Schulturnhalle, Beginn 19.00 Uhr

Abteilung Wandern

Wanderstammtisch 2024 jeden 2ten Mittwoch im Monat um 19:00 Uhr im Gasthaus Taverne.

Kolping Hohenfels

Jeden Dienstag 13.00 Uhr Pedelec (E-Bike) Ausfahrt für Damen und Herren,

Nichtmitglieder willkommen.
Treffpunkt Sportplatz Siedafür

Kolping-Sportgruppe

Jeden Donnerstag Damengymnastik in der Turnhalle von 19.30 Uhr bis 20.30 Uhr.

Kolpingsfamilie Hohenfels

Aktuelle Informationen im Internet unter www.kolping-hohenfels.de

FCN Fanclub Hohenfels

Aktuelles unter: fcn.fanclub.hohenfels.de

FCB Fanclub Forellenbachtal Hohenfels

Aktuelle Informationen im Internet unter www.fcb-hohenfels.de

Burschenverein Hohenfels

Aktuelle Informationen auf Facebook unter Burschenverein Hohenfels e.V.

Stockschützen Hohenfels

Trainingszeiten jeden Freitag ab 19.00 Uhr.

Soldaten- und Kriegerkameradschaft Hohenfels

Jeden 1. Mittwoch im Monat Kameradschaftsabend im Gasthaus Taverne.

Motorradfreunde Hohenfels

Aktuelle Informationen im Internet unter: www.motorradfreunde-hohenfels.de

Dorfgemeinschaft Großbissendorf:

06.06., 14.30 Uhr:
Stodl-Kaffeekränzchen

Volkstanzgruppe Hohenfeler Land

12.06., 19.30 Uhr: **Tanzabend für alle die gerne Tanzen:** im Gasthof „Taverne“

Wer was Neues lernen will, oder das alte Wissen auffrischen mag, der ist bei uns richtig. Geübt werden verschiedene Tänze (Walzer, Dreher, Zwiefache, Discofox uva.)

26.06., 19.30 Uhr: **Tanzabend für alle die gerne Tanzen:** im Gasthof „Taverne“

Wer was Neues lernen will, oder das alte Wissen auffrischen mag, der ist bei uns richtig. Geübt werden verschiedene Tänze (Walzer, Dreher, Zwiefache, Discofox uva.)

Evangelische Jugend

Bei uns sind Alle willkommen, unabhängig der Konfession!

Gruppe Kirchenmaus (6-10J)

Mi, 12.06. 15:30-17:00 Uhr:

Bastelaktion Marienkäferhäuschen

Unkostenbeitrag 7 €, Anmeldung bis 07.06. unter 01525 4086580

Jugendgruppe JUZE (11-17J)

Sa, 29.06. 18-21 Uhr:

Offener Treff! einfach vorbeischauen zum Quatschen, Spiele und Co.

Hinweis: Vorbeikommen um sich für den Ausflug im August anzumelden, Details gibt's am Treffen

Weitere Informationen unter: www.parsberg-evangelisch.de

Wissenswertes über die **Natur**, das **Wild** und die **Jagd** rund um **Hohenfels**



Bunte Nistkastenaktion in Hohenfels 2024

Im dritten Jahr in Folge wurden auch heuer wieder bunte Nistkästen im Hegering Hohenfels ausgebracht.

Das Kiefernholz für die Nistkästen stammt aus den heimischen Wäldern rund um Hohenfels. Das Holz wurde in der Schreinerei in Loch gehobelt und die Teile Millimeter genau zugeschnitten. Der Elternbeirat organisierte heuer, dass die Kinder mit ihren Eltern und Großeltern die Bauteile zusammenschraubten und verleimten. Hierzu brauchte man handwerkliches Geschick.

Anschließend wurden die Nistkästen von den Kindern auch noch bunt bemalt. Da war Kreativität beim Bemalen gefragt (wie z.B. das schöne „Regenbogen Design“ im Foto oben ganz links).

Am 10. Mai bei schönstem Wetter war es dann so weit, die fertigen Nistkästen kommen in den Wald. Der Bus brachte morgens zwei Schulklassen zuerst nach Raitenbuch und anschließend 2 Schulklassen nach Lauf. Eine Klasse blieb im Revier Hohenfels und ging die Strecke zum Waldrand bei der Winklmühle zu Fuß. Insgesamt nahmen ca. 100 Kinder teil.

Die Jäger standen in den Revieren schon parat mit Aluleitern und Akkuschaubern. Man suchte sich passende Bäume und hing die Nistkästen auf. Anschließend imitierte der Jäger noch verschiedene Vogelstimmen (wie z.B. den Kuckuck) und erzählte den Kindern von der Natur, den Vögeln und dem Wald mit seiner wichtigen Funktion.

Zum Schluss konnten sich die Kinder noch austoben am Kinderspielplatz Ziegelhütte und am Bach. Vielen Dank heuer der Raiffeisenbank und dem bayerischen Jagdverband die die Kosten für Holz, Schrauben, Leim und Zuschnitt übernahmen. Danke auch dem Elternbeirat für die Brotzeit und die Organisation beim Zusammenbau. Besten Dank Herrn Gmelch, der den Wanderweg hinter seinem Haus mit seinem Rasenmäher „extra für uns“ gemäht hat.

WENN ALLE ZUSAMMEN HELFEN, DANN WIRD DAS AUCH WAS GUTES!





Herzlichen Dank

möchte ich allen sagen, die meine Tante auf ihrem letzten Weg begleitet haben.

Barbara Wittl

*30.06.1933

† 07.04.2024

Besonderer Dank gilt:

- Herrn Pfarrer Markus Lettner für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier
- Der lieben Franziska für ihren wunderschönen Gesang
- Dem Hausarzt Dr. Hubert Kleindienst mit seinem Team, für die jahrelange medizinische Betreuung
- Dem Beerdigungsinstitut Landfried für die Organisation der Bestattung
- Frau Franziska Gassner und ihrem Team für die gute Bewirtung der Trauergäste
- Den Nachbarn für die Unterstützung und Hilfsbereitschaft in den letzten Jahren.
- Besonders danken möchte ich Marta und Karl Spangler, die es meiner Tante ermöglicht haben, ihren Lebensabend in ihrem Haus in Großbissendorf zu verbringen.

Großbissendorf, Mai 2024

Ella Schuster, Nichte

Nachruf

Am 30.04.2024 verstarb unsere ehemalige Mitarbeiterin und Kollegin

Frau Edeltraud Kotzbauer

Frau Kotzbauer war vom 01. Mai 2009 bis zu ihrem Eintritt in den Ruhestand am 01. Oktober 2017 beim Markt Hohenfels im Einwohnermeldeamt beschäftigt. Das gemeindliche Mitteilungsblatt und Sekretariatsarbeiten waren weitere Aufgabenbereiche.

Den Angehörigen der Verstorbenen sprechen wir im Namen des Marktes Hohenfels unsere aufrichtige Anteilnahme aus.

Hohenfels, im Juni 2024

Christian Graf

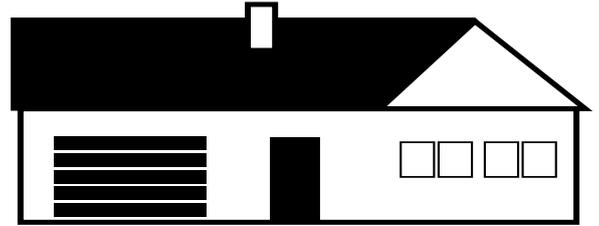
1.Bürgermeister Markt Hohenfels



Karl Spangler

B a u e l e m e n t e

SCHWEIKER Rolladen
Fenster
Türen



- Fenster- Holz und Kunststoff
- Haus und Zimmertüren
- Garagentore und Antriebe
- Rollo für Alt- u. Neubau

Sonnenstraße 43 • 92366 Hohenfels

Tel.: 09472 - 8677 • Fax: 09472 - 907368

Mobil: 0171 - 9457332 • E-Mail: karl_spangler@freenet.de



NEU
AB DEM 07.06.
IN HOHENFELS

NATURE HIIT

Schweißtreibendes Intervall-Training
mit dem Eigenen Körpergewicht.
Egal ob Einsteiger oder
Fortgeschrittener - Jeder kann
mitmachen!

Freitags, 17.30 Uhr
Dauer: 45 Minuten

Ort: Outdoor! Pausenhof (Nähe
Keltensaal)

MIA Homepage: natureFIT.info
WhatsApp: 0151/27525158

ANUMAR

Wir erzeugen Grünstrom

Wir pachten Flächen für Solarparks

Anumar GmbH | Haunwöhrer Straße 21 | 85051 Ingolstadt
projekte@anumar.de | Telefon 08 41 / 99 37 38-20

www.anumar.de

Veranstalter:
Lektorat Wortfischerei
Kilian Fischer
92366 Hohenfels
eMail: info@wortfischerei.de
Mobil: +49 171 6980 195

LibeRatisbona

Die Buchmesse in Regensburg

Vom 15.06.24 - 16.06.24

im Marinaforum in Regensburg

Verlage, AutorInnen und
LektorInnen aus ganz
Deutschland und
Nachbarländern

Lesungen, Buchvorstellungen,
Aktionen und eine
Schatzsuche für Kinder

Lesen verbindet





Bestattungen Landfried



- Erdbestattungen
- Feuerbestattungen
- Überführungen
- Exhumierungen
- Bestattungs-Vorsorge

Tag und Nacht,
Sonn- und Feiertage
Telefon (0 94 72) 15 01

Hallerstraße 5
92366 Hohenfels-Raitenbuch
www.bestattungen-landfried.de
info@bestattungen-landfried.de

PUTZ - ESTRICH - PIRZER

- ✓ Innenputz
- ✓ Außenputz
- ✓ Estriche
- ✓ Sanierungen

Wimbergstr. 7 • 92366 Hohenfels-Markstetten • Tel. 09472/285
Mobil: 0171/6035946 • E-Mail: thomas-pirzer@t-online.de

Kälte- und Klimatechnik Martin Ferstl

Kälte- und Elektro-Meisterbetrieb



- ✳ Kühlanlagen
- ✳ Wärmerückgewinnung
- ✳ Klimatechnik
- ✳ Elektrotechnik
- ✳ Kühlzellen/
Kühlmöbel
- ✳ Sonnenstrom/
Fotovoltaik

Seibertshofen 2
92331 Lupburg

Telefon (09492) 73 60
Telefax (09492) 9079330

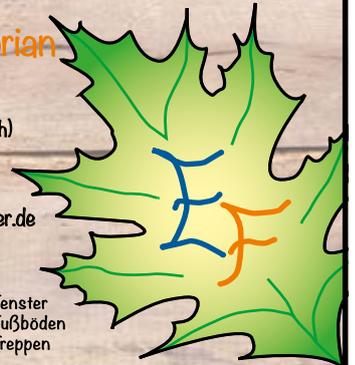
Schreinerei Eichenseer

Florian

- 📍 Hofmarkstraße 3
92366 Hohenfels (OT Raitenbuch)
- 📞 Mobil: 0170 3289430
- ✉ E-mail: info@schreinerei-eichenseer.de

Wir fertigen für Sie nach Maß:

- Diverse Möbel zum Bsp.:
 - Fenster
 - Fußböden
 - Treppen
- Küchen, Esszimmer, Badmöbel ...
- Zimmertüren und Haustüren



Wir
freuen uns
auf Sie!



Unsere Serviceleistungen für Sie:

- ✓ Persönliche Beratung
- ✓ Online Vorbestellung
- ✓ Großes Warenlager
- ✓ Kundenkarte mit vielen Vorteilen
- ✓ Paracelsus-Taler für Ihre Treue
- ✓ Botendienst zu Ihnen nach Hause

PARACELUS-APOTHEKE

Inh.: Apothekerin Imke Kuhne e.K.
Dr.-Boecale-Straße 5 · 92331 Parsberg
Tel.: 09492 94160 · Fax: 09492 941614
info@paracelsus-parsberg.de

 **PARACELUS**
APOTHEKE
Kompetenz in Gesundheit



Angebot für Juni



Paderborner

0,5 l 0,59 €



Active O₂

0,75 l 1,29 €

Jeden Mittwoch:

Schaschlik mit Pommes

8,90 €

Öffnungszeiten – Kommunmarkt

Mo., Di., Do., Fr. 06.00 – 12.30 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr

Mi. 06.00 – 12.30 Uhr, Nachmittag geschlossen

Sa. 07.00 – 12.00 Uhr, Nachmittag geschlossen

Telefon: 09472/90 79 170



Polizeibericht

Krad gegen Leitplanke - Hohenfels: Am 09.05.2024, 16.05 h, verunfallte ein 23-jähr. Kradfahrer auf der Staatsstraße 2234, im Bereich der Serpentina. Der junge Mann kam alleinbeteiligt, aus noch ungeklärter Ursache, von der Fahrbahn ab und prallte gegen die Leitplanke. Er kam mit mittelschweren Verletzungen, mittels Rettungshubschrauber, in ein Krankenhaus. Am Krad entstand ein Sachschaden von ca. 1500.--€.

Diebstähle von Pedelecs: Hohenfels und Dietfurt a.d.A.: In der Nacht vom 11.05., auf den 12.05.24, wurde in Hohenfels, in der Straße Ster-

zenbach, ein unversperres schwarzes E-Bike, der Marke Prophet, aus dem Treppenhaus eines Mehrfamilienhauses entwendet.

Weiter wurden in der Tatzeit vom 12.05.24, zwischen 00.15 und 05.00 h, zwei versperre schwarze E-Bikes, der Marken Raymon und Husqvarna, in Dietfurt, Stadtgraben, gestohlen. Diese waren im Garten/Terrasse abgestellt.

Der Gesamtschaden in beiden Fällen beträgt ca. 11.000.--€.

Zeugen, die verdächtige Hinweise bemerkt haben, werden gebeten, sich mit der Polizei Parsberg, unter 09492-94110, in Verbindung zu setzen.

FÜHRUNGEN

- Historische Stadtführung**
Stadtführung des Heimatvereins mit humorvollen Spielszenen der Theatergruppe Grafenwöhr
Freitag, 21. Juni um 18:00 Uhr
Marktplatz
5 € / Anmeldung vor Ort
- Blitzfahrten über den Truppenübungsplatz**
Personalausweis muss mitgeführt werden
Samstag, 22. Juni - Sechs Fahrten zwischen 13:30 - 16:00 Uhr
Abfahrtsort wird kurzfristig bekannt gegeben
5 € / Anmeldung vor Ort
- Führung in der katholischen Friedenskirche**
Samstag, 22. Juni um 15:00 Uhr
Kerscheneinerstraße 1
- Führung in der evangelischen Kirche**
Samstag, 22. Juni um 16:15 Uhr
Martin-Luther-Str. 2
- Führung „Militär und internationales Flair“**
Stadtführung des Heimatvereins mit humorvollen Spielszenen der Theatergruppe Grafenwöhr
Samstag, 22. Juni um 17:00 Uhr
Kultur- und Militärmuseum
5 € / Anmeldung vor Ort

Veranstalter:
Oberpfälzer Kulturbund e.V., Ludwig-Thoma-Str. 14, 93051 Regensburg
Stadt Grafenwöhr, Marktplatz 1, 92655 Grafenwöhr

Gestaltung:
Titelbild: Sonja Eckert (Gymnasium Eschenbach)
Design: VEREDesign | Marketing & Design, Grafenwöhr

Weitere Informationen:
Änderungen im Programm sind möglich,
das aktuelle Programm finden Sie unter:
www.oberpfalzerkulturbund.de
www.grafenwoehr.de



- Veranstaltungsorte**
- Marktplatz
 - Stadtpark
 - Kultur- und Militärmuseum
 - Stadthalle
 - Bücherei / Übungsraum Klingende Töne
 - Grund- und Mittelschule
 - Zoiglstube Adler
 - Friedenskirche
 - St. Michaelskirche
 - Naturbühne Schönberg
 - Schützenheim im Markwinkel

Nicht auf der Karte
Laurentiuskirche Hütten

→ Festzug ● Parkplatz (nur Sonntag) ● Parkplatz

DER OBERPFÄLZER KULTURBUND E.V. BEDANKT SICH FÜR DIE:

- Finanzielle Förderung des Oberpfälzer Kulturbundes
- Bezirk Oberpfalz
 - Förderkreis NordWest eG
 - Verenigte Sparkassen
 - Landkreis Neustadt an der Waldnaab
 - STADT GRAFENWÖHR
 - DIE STADT APOTHEKE

MUSIK · KUNST · LITERATUR · VORTRÄGE
THEATER · GROSSER FESTZUG

44. BAYERISCHER NORDGAUTAG DAS KULTURFEST DER OBERPFÄLZER Oberpfalz trifft Amerika – Heimat auf Zeit

20. - 23. Juni 2024
GRAFENWÖHR

PROGRAMM



VERANSTALTUNGEN

Der Eintritt zu den Veranstaltungen ist kostenfrei!

DONNERSTAG 20. JUNI 2024

- Offene Unterrichtsstunden des Musikvereins Klingende Töne**
mit Tatjana Walter und Christine Ott
15:00 - 19:00 Uhr ● Kolpingstr. 1
- Feierliche Eröffnung des Kulturfests (für geladene Gäste)**
Übergabe der Nordgauplastik an die Stadt Grafenwöhr
17:30 Uhr ● Foyer Stadthalle
- „Des hurchtsa gurd al“ Der Oberpfälzer Dialekt, eine eigene Sprache**
Vortrag Dieter Radl - Musikalische Begleitung: D'Saitenmusik
19:30 Uhr ● Zoiglstube Adler
- Eröffnungskonzert der USAREUR Band**
20:00 Uhr ● Stadthalle

FREITAG 21. JUNI 2024

- Präsentation Schulprojekte „Heimat auf Zeit“**
10:00 Uhr ● Grund- und Mittelschule
- Erlebnispädagogiknachmittag und Tag der Offenen Tür**
14:00 - 18:00 Uhr ● Mehrgenerationenhaus in der Stadthalle
- Offene Unterrichtsstunden des Musikvereins Klingende Töne**
Musikalische Früherziehung und steirische Harmonika mit Lilla Gette
16:00 - 20:00 Uhr ● Kolpingstraße 1
- Schnupperschießen für Jugendliche**
17:00 - 20:00 Uhr ● Im Markwinkel 1, Hubertus Grafenwöhr
- Tanzshow des SV TuS/DJK Grafenwöhr**
17:00 Uhr ● Stadthalle
- Lesung Thomas Bäumler: „Gerti, Meth und dunkle Mächte“**
Moderation: Stefan Voit
18:00 Uhr ● Bücherei
- Chorkonzert des Sängerkreises Nord-Oberpfalz**
19:30 Uhr ● Stadthalle
- Museumsnacht des Heimatvereins**
Mit Theater, Führungen, Lesungen, Vorträgen und vielem mehr
19:00 - 00:00 Uhr ● Kultur- und Militärmuseum
- Ein Zapfenstreich! Spielmannszug der Feuerwehr**
22:00 Uhr ● Stadtpark

SAMSTAG 22. JUNI 2024

- Frühfanz**
07:00 - 11:00 Uhr ● Schönberg
- Ökumenische Morgenandacht und Kirchenführung**
09:00 Uhr ● Laurentiuskirche Hütten
- Offene Chorprobe, Chor Sin Falta**
11:00 Uhr ● Innenhof Kultur- und Militärmuseum
- Festvorträge „Heimat auf Zeit?“**
Gerard Morgenstern:
„Truppenübungsplatz Grafenwöhr - gestern und heute“
11:00 Uhr ● Kultur- und Militärmuseum
- Carolin Kirchner-Bossenmaier:
„Wolf, Seeadler und Co. - ein Bericht über den Naturreichtum auf dem Truppenübungsplatz Grafenwöhr“
- Col. Kevin Poole:
„Deutsch-Amerikanische Freundschaft in der Oberpfalz“
- Moderation:
Dr. Martin Dallmeier
11:00 Uhr ● Kultur- und Militärmuseum
- Festtrouben auf dem Marktplatz und im Stadtpark**
Mit Auftritten regionaler Gruppen auf zwei Bühnen, Bewirtung, einem Kinder- und Jugendprogramm und Konzerten am Abend
13:00 - 01:00 Uhr ● Marktplatz und Stadtpark
- Offene Probe des Musikvereins Klingende Töne**
mit Veeh-Harten bei Stefanie Schenk
16:00 - 17:30 Uhr ● Aula Grund- und Mittelschule
- Festakt, Verleihung der Nordgaupreise 2024**
17:00 Uhr ● Foyer Stadthalle
- Lesung Thomas Waldenmayer: „Ein sagenhafter Landkreis“**
18:00 Uhr ● Bücherei

SONNTAG, 23. JUNI 2024

- Frühschoppen mit der Grafenwöhrer Stadtkapelle**
10:00 Uhr ● Marktplatz
- Ökumenischer Gottesdienst**
11:00 Uhr ● Stadtpark
- Festzug durch die Innenstadt mit bis zu 2.000 Teilnehmern**
Startpunkt: St. Michaelswerk I Endpunkt: Marktplatz
14:00 Uhr
- Festreiben mit Musik und Bewirtung**
13:00 - 18:00 Uhr ● Marktplatz und Stadtpark

AUSSTELLUNGEN

- BBK Niederbayern Oberpfalz e.V.**
Details werden bekanntgegeben
- Fotofreunde Grafenwöhr**
Impressionen von und um den Truppenübungsplatz
20. Juni - 20. Juli, während der Öffnungszeiten des Museums
● Kultur- und Militärmuseum
- Elvis Grafiken von Kevin Coyne**
20. Juni - 20. Juli, während der Öffnungszeiten des Museums
● Kultur- und Militärmuseum
- Heimatmobil der Kultur- und Heimatpflege des Bezirks Oberpfalz**
Möglichkeit zur Besichtigung des Heimatmobils
Samstag 22. Juni ab 13:00 Uhr
● Marienplatz Grafenwöhr
- Dauerausstellung Kultur- und Militärmuseum**
Sonderöffnungszeiten während des Nordgautags
20. Juni: 14:00 - 17:00 Uhr | 21. Juni: 19:00 - 00:00 Uhr
22. Juni: 13:00 - 18:00 Uhr | 23. Juni: 16:00 - 19:00 Uhr
● Sonderpreis: 3 € (Kinder unter 16 Jahre frei)

Schützen Sie Ihr Kind schon heute – und später in seinem Traumberuf



Egal, von welchem Beruf Ihr Kind träumt. Schaffen Sie mit einer frühzeitigen Absicherung durch die Schüler-Berufsunfähigkeitsversicherung Junior BU+ die Grundlage für eine unbeschwerte Zukunft.

Gerne beraten wir Sie:

Norbert Meier

Marktplatz 3

92366 Hohenfels

Tel.: 09472 8694

E-Mail: meier@zuerich.de

